



AMTSBLATT

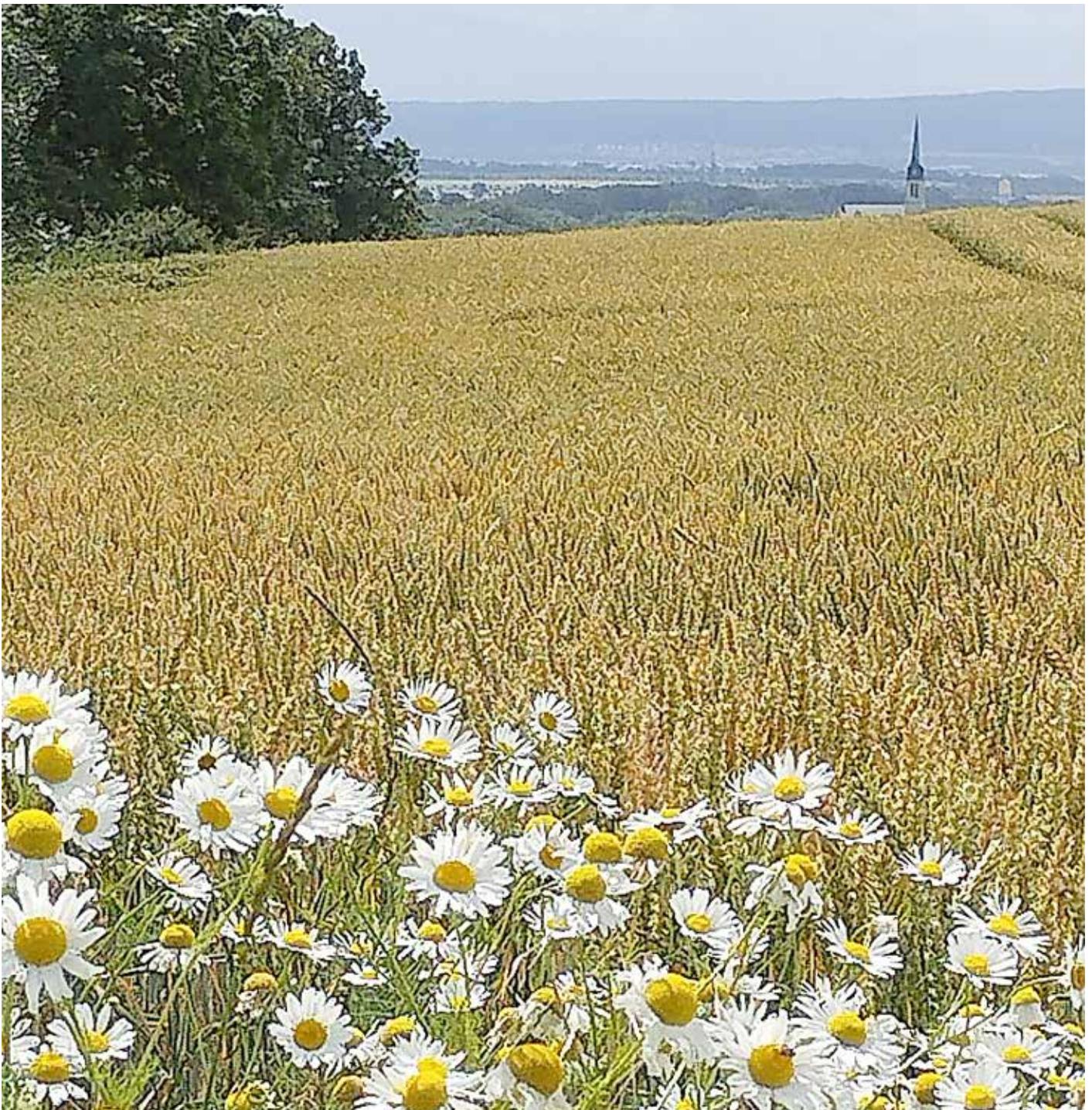
der Verbandsgemeinde Vorharz
mit den Mitgliedsgemeinden



15. Jahrgang · Nummer 8
Donnerstag, den 15. August 2024



„Blick auf Ditfurt“



Aktuelles**Wahlhelferinnen und Wahlhelfer
für die Kommunalwahlen
am 15.09.2024 gesucht**

Wahlhelfer sind Bürgerinnen und Bürger, die sich freiwillig engagieren, um den Ablauf von Wahlen zu unterstützen. Sie garantieren die Durchführung einer fairen und transparenten Wahl.

Am 15. September 2024 werden die Mitglieder der Gemeinde- und Stadträte sowie des Verbandsgemeinderates in allen Mitgliedsgemeinden neu gewählt.

Formularbeginn

Zur Durchführung dieser Wahlen suchen wir wieder zahlreiche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Gemäß § 12 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) kann Wahlhelfer/in werden, wer wahlberechtigt ist.

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer müssen also

- am 15.09.2024 das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder Staatsangehörige der Europäischen Union sein und
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet wohnen,
- nicht aufgrund zivil- oder strafgerichtlicher Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen sein und
- im Wählerverzeichnis eingetragen sein oder einen Wahlschein besitzen.

Eine Ausübung des Ehrenamtes als Wahlhelferin oder Wahlhelfer ist nicht möglich, wenn für ein Wahlamt kandidiert wird oder man Vertrauensperson einer Bewerberin bzw. eines Bewerbers ist.

Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Die Verbandsgemeinde Vorharz bietet auch zu dieser Wahl Wahlschulungen an. Der Wahlvorstand tritt um 07:30 Uhr zusammen, um die letzten Vorbereitungen vor der Öffnung des Wahllokals zu treffen. In der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr hat das Wahllokal für die Stimmabgabe geöffnet. Ab 18:00 Uhr beginnt der Wahlvorstand gemeinsam mit der Auszählung der Stimmen und der Ermittlung der Ergebnisse. Jede/r Wahlhelfer/in erhält als Entschädigungsaufwand ein sogenanntes Erfrischungsgeld.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten für Ihren Einsatz im Wahllokal ein Erfrischungsgeld in Höhe von 50,00 Euro.

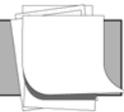
Weitere Informationen zur Anmeldung erhält man unter der Telefonnummer 039423/851 54 sowie per E-Mail unter der Adresse karin.horn@vorharz.net.



**Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, der 19. September 2024**

**Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 4. September 2024**

**Nächster Anzeigenschluss:
Dienstag, der 10. September 2024, 9.00 Uhr**

Aus dem Rathaus**Verbandsgemeinde Vorharz**

Bitte beachten Sie:

Die Einwohnermeldeämter/Standesämter sind nur nach Terminvereinbarung besuchbar.

Tel. Wedderstedt 039423 85146

Tel. Schwanebeck 039423 85145

Tel. Wegeleben 039423 851 48 u. 85149

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 11:30 Uhr

Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 11:30 Uhr

Postanschrift

Markt 7, 38828 Wegeleben

Tel. 039423/ 851-0

Fax 039423/ 851-91

info@vorharz.net

Weitere Verwaltungsgebäude

Kapellenstr. 16, 39397 Schwanebeck

Quedlinburger Str. 10, 06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

www.vorharz.net

Die Verwaltung der Verbandsgemeinde informiert,
dass das Einwohnermeldeamt im Verwaltungssitz
Schwanebeck in der Zeit vom

26.08. – 06.09.2024

geschlossen ist. In dringenden Fällen steht vertretungsweise
die Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes in Wedderstedt
mit vorheriger Terminvergabe zur Verfügung.

Verbandsgemeinde Vorharz

Das Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber: Verbandsgemeinde Vorharz, Markt 7, 38828 Wegeleben
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon 03535 489 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vorharz, Herr Liebner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Gemeinde Harsleben

Aufgrund der §§ 8 und 10 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Harsleben in seiner Sitzung am 17.06.2024 folgende 3. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Harsleben beschlossen:

Artikel I

§ 9 Bürgermeister erhält folgende neue Fassung:

Zu den Geschäften der laufenden Verwaltung nach § 66 Abs. 1 Satz 3 KVG LSA, über die der Bürgermeister in eigener Verantwortung entscheidet, gehören die regelmäßig wiederkehrenden Geschäfte, die nach bereits feststehenden Grundsätzen entschieden werden und keine wesentliche Bedeutung haben oder die im Einzelfall einen Vermögenswert von 5.000,00 Euro nicht übersteigen. Darüber hinaus werden ihm die Entscheidung über folgende Angelegenheiten zur selbständigen Erledigung übertragen:

1. Rechtsgeschäfte i.S.d. § 45 Abs. 2 Nr. 7 und 10 KVG LSA, wenn der Vermögenswert im Einzelfall bis 5.000,00 Euro beträgt,
2. Rechtsgeschäfte i.S.d. § 45 Abs. 2 Nr. 13 und 16 KVG LSA, wenn der Vermögenswert im Einzelfall bis 5.000,00 Euro beträgt.

Artikel II

Die 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Harsleben, 18.07.2024


Büschhoff
Bürgermeisterin



Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter www.vorharz.net/de/bekanntmachung.html zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Aufwandspauschale für Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses und Mitglieder von Wahlvorständen

Auf der Grundlage des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i. V. m. § 13 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und § 9 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in den derzeit geltenden Fassungen hat der Stadtrat Schwanebeck am 31.07.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Diese Satzung regelt die Höhe des Aufwandsersatzes bei Gemeindevahlen und für die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses.

§ 2

Aufwandspauschale

(1) Für stattfindende Gemeindevahlen erhalten:

- a) am Wahltag anwesende Mitglieder von Wahlvorständen in den Wahllokalen und Briefwahlvorständen einen Aufwandsersatz in Höhe von 50,00 Euro.
- b) Wahlvorsteher erhalten einen Zuschlag in Höhe von 10,00 Euro.

(2) Bei Sitzungen des Gemeindevwahlausschusses anwesende Mitglieder erhalten einen Aufwandsersatz in Höhe von 30,00 Euro.

(3) Bei verbundenen Wahlen stellen die vorgenannten Beträge die Obergrenze dar.

§ 3

Fahrt- und Reisekosten

Die Reisekostenvergütung erfolgt in entsprechender Anwendung des Bundesreisekostengesetzes.

§ 4

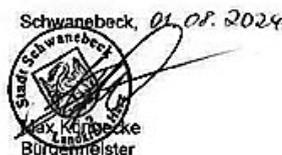
Gleichstellungsklausel

Für die bessere Lesbarkeit des Textes wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

§ 5

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.


Schwanebeck, 01.08.2024
Max K. Lendörcke
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevwahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevwahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates Dittfurt und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich III, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevwahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Gemeinderates Dittfurt und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich III, zuge-

lassenen Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates Ditfurt**Wahlvorschlagsnummer 29 Wählergruppe Ditfurt**

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bollmann	Andreas	Versicherungskaufmann	1979	06484 Ditfurt
2	Jüngst	Rena	Lehrerin	1962	06484 Ditfurt
3	Pohle	Detlev	Landwirt	1964	06484 Ditfurt
4	Stockmann	Jens	Prokurist	1963	06484 Ditfurt
5	Buchholz	Manfred	technischer Betriebswirt	1975	06484 Ditfurt
6	Sievers	Marcel	Techniker	1985	06484 Ditfurt
7	Wölfer	Michael	Rentner	1960	06484 Ditfurt
8	Blath	Diana	Dipl.-Ing. Elektrotechnik	1972	06484 Ditfurt
9	Multhaupt	Joachim	Landwirt	1967	06484 Ditfurt
10	Schneider	Hans-Detlef	Rentner	1945	06484 Ditfurt

Wahlvorschlagsnummer 39 Einzelbewerberin Becker

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Becker	Bianca	technische Angestellte/ Energieberaterin	1976	06484 Ditfurt

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich III**Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hentschel	Dagbert	Elektromeister	1965	06458 Hedersleben
2	Speck	Adolf	Rentner	1958	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Keller	Christian	Selbständig	1971	06484 Ditfurt
2	Malbrecht	Detlef	Selbständig	1963	06458 Hedersleben
3	Gomm	Ines	Angestellte	1968	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hohmann	Monika	Lehrerin	1959	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Martin	Mario	Zahnarzt	1959	06458 Hedersleben
2	Becker	Klaus-Dieter	Rentner	1959	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
3	Bodenstein	Kornelia	Rentnerin	1953	06458 Hedersleben
4	Hartung	Steffen	Versicherungsfachmann	1982	06458 Hedersleben
5	Knörl	Sabine	Angestellte	1963	06458 Hedersleben
6	Herrmann	Eckhardt	Angestellter	1961	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Herrmann	Konstantin	Steuerfachangestellter	1998	06458 Hedersleben
2	Linsen	Marie-Luise	HR-Managerin	1983	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
3	Busche	Hardi	Landwirt	1984	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
4	Riegler	Michael	Landwirt	1983	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 29 Wählergruppe Ditfurt

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bollmann	Andreas	Versicherungskaufmann	1979	06484 Ditfurt
2	Jüngst	Rena	Lehrerin	1962	06484 Ditfurt
3	Hellmann	Matthias	Geschäftsführer	1981	06484 Ditfurt
4	Buchholz	Manfred	technischer Betriebswirt	1975	06484 Ditfurt
5	Sievers	Marcel	Techniker	1985	06484 Ditfurt
6	Stockmann	Jens	Prokurist	1963	06484 Ditfurt

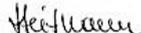
Wahlvorschlagsnummer 31 Wählergruppe Hausneindorfer für Hausneindorf

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fabian	Uwe	Landwirt	1960	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
2	Haas	Martin	Elektroingenieur	1958	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf

Wahlvorschlagsnummer 37 Einzelbewerberin Schwede-Hille

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Schwede-Hille	Nadine	Rechtsanwältin	1975	06458 Selke-Aue, OT Heteborn

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindegewahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindegewahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates Groß Quenstedt und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich II, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindegewahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Gemeinderates Groß Quenstedt und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich II, zu-

gelassenen Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kappe	Peggy	Diplom-Volkswirt	1973	38822 Groß Quenstedt
2	Walter	Daniel	Industriemechaniker	1973	38822 Groß Quenstedt
3	Faltin	Dima	Fahrlehrer	1988	38822 Groß Quenstedt
4	Paulmann	Florian	Automobilkaufmann	1992	38822 Groß Quenstedt
5	Walter	Eric	Tischler	1983	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fünfhausen	Rajk	Arzt	1962	38822 Groß Quenstedt
2	Brockelt	Christiane	EU-Rentner	1959	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 32 freie Wählergemeinschaft Groß Quenstedt

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Berens	Hans-Jürgen	Rentner	1958	38822 Groß Quenstedt
2	Pach	Marcella	Lehramtsstudentin	2000	38822 Groß Quenstedt
3	Stadler	Martin	Selbständig	1979	38822 Groß Quenstedt
4	Deuerling	Erik	Orgelbauer	2000	38822 Groß Quenstedt
5	Behne	Alexander	Selbständig	1980	38822 Groß Quenstedt
6	Bernstein	Andy	Bauhof	1983	38822 Groß Quenstedt
7	Deuerling	Madlen	Bachelor of Arts	1996	38822 Groß Quenstedt
8	Baumgarten	Ute	Ankleiderin	1963	38822 Groß Quenstedt
9	Draheim	Dean-Maris	Anlagenmechaniker	2003	38822 Groß Quenstedt
10	Bansleben	Marcel	Fachinformatiker	1982	38822 Groß Quenstedt
11	Krautwurm	Stefan	Maler und Lackierer	1980	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 38 Wählergruppe für Transparenz, Soziales Miteinander und Vertrauen (WG TSV)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Forkert	Thomas	Sachbearbeiter öffentliche Verwaltung	1986	38822 Groß Quenstedt
2	Bückner	Stephan	Küchenbereichsleiter	1988	38822 Groß Quenstedt
3	Lehmann	Susann	Fußpfleger	1967	38822 Groß Quenstedt
4	Bartels	Michael	Baufacharbeiter	1967	38822 Groß Quenstedt

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich II**Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Glaser	Jens	Rechtsanwalt	1967	39397 Schwanebeck
2	Kappe	Peggy	Diplom-Volkswirt	1973	38822 Groß Quenstedt
3	Gnade	Lutz	Elektroingenieur	1958	39397 Schwanebeck
4	Röhrdanz	Nadine	Verwaltungsfachwirtin	1979	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen
5	Walter	Eric	Tischler	1983	38822 Groß Quenstedt
6	Faltin	Dima	Fahrlehrer	1988	38822 Groß Quenstedt
7	Walter	Daniel	Industriemechaniker	1973	38822 Groß Quenstedt
8	Paulmann	Florian	Automobilkaufmann	1992	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Grube	Mario	Busfahrer	1968	39397 Schwanebeck
2	Launer	Thorsten	Diplomlehrer	1966	39397 Schwanebeck
3	Riedl	Elina	Telefonistin	1980	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Brehmer	Christina	Krankenschwester	1959	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fünfhausen	Rajk	Arzt	1962	38822 Groß Quenstedt
2	Brockelt	Christiane	EU-Rentner	1959	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 32 freie Wählergemeinschaft Groß Quenstedt

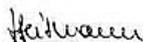
Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Berens	Hans-Jürgen	Rentner	1958	38822 Groß Quenstedt
2	Pach	Marcella	Lehramtsstudentin	2000	38822 Groß Quenstedt
3	Stadler	Martin	Selbständig	1979	38822 Groß Quenstedt
4	Deuerling	Erik	Orgelbauer	2000	38822 Groß Quenstedt
5	Behne	Alexander	Selbständig	1980	38822 Groß Quenstedt
6	Bernstein	Andy	Bauhof	1983	38822 Groß Quenstedt
7	Deuerling	Madlen	Bachelor of Arts	1996	38822 Groß Quenstedt
8	Baumgarten	Ute	Ankleiderin	1963	38822 Groß Quenstedt
9	Draheim	Dean-Maris	Anlagenmechaniker	2003	38822 Groß Quenstedt

10	Bansleben	Marcel	Fachinformatiker	1982	38822 Groß Quenstedt
11	Krautwurm	Stefan	Maler und Lackierer	1980	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 36 Einzelbewerberin John

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	John	Daniela	Verwaltungsfachangestellte	1970	39397 Schwanebeck

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates Harsleben und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich I, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Gemeinderates Harsleben und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich I, zu-

gelassenen Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Becksmann	Karl-Josef	Rentner	1955	38829 Harsleben
2	Ganso	Jens	Diplom-Betriebswirt (FH)	1963	38829 Harsleben
3	Brandt	Silvio	Versicherungsmakler/ Selbstständig	1969	38829 Harsleben
4	Schrader	Andreas	Selbstständig	1962	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Seban	Philipp	Beamter	1991	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 30 Wählergemeinschaft Bürger für Harsleben

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Anders	Markus	Physiotherapeut	1993	38829 Harsleben
2	Hehn	Daniel	Bau- und Projektleiter	1986	38829 Harsleben

3	Herold	André	Agrarbetriebswirt	1986	38829 Harsleben
4	Hesse	Thomas	Rentner	1959	38829 Harsleben
5	Keddi	Volkmar	Diplomagrar-ingenieur	1955	38829 Harsleben
6	Lorenz	Ilona	Rentnerin	1954	38829 Harsleben
7	Lorenz	Jürgen	Rentner	1951	38829 Harsleben
8	Marschaleck	Jenny	Ergotherapeutin	1997	38829 Harsleben
9	Schüßler	Ronny	Produktionsplaner	1985	38829 Harsleben
10	Schüßler	Susanne	Bürokräft	1986	38829 Harsleben
11	Vötig	Wolfgang	Diplomagraringenieur	1950	38829 Harsleben
12	Weißgerber	Uwe	Ruhestand	1963	38829 Harsleben
13	Werther	Matthias	Dipl.-Ing. Architektur	1979	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 33 Wählergemeinschaft Alternative für Harsleben (WG AfH)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fricke	Jens	Elektroingenieur	1961	38829 Harsleben
2	Heßler	Ernst Göran	Disponent	1966	38829 Harsleben
3	Heßler	Jens	Beamter	1965	38829 Harsleben
4	Dannenberg	Jacqueline	Filialleiterin	1977	38829 Harsleben
5	Gerecke	Sven	Beamter	1985	38829 Harsleben

6	Günzel	Elke-Liane	Rentnerin	1956	38829 Harsleben
7	Fricke	Michael	Konstrukteur	1984	38829 Harsleben
8	Kamm	Jürgen Manfred	Selbstständig	1959	38829 Harsleben
9	Gabriel	Robert	IT-Administrator	1979	38829 Harsleben
10	Haag	Klaus	MA Logistik	1967	38829 Harsleben
11	Winkler	Belinda	Verwaltungsfachwirtin	1991	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer **38 Einzelbewerber Hildebrandt**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hildebrandt	Uwe	Angestellter	1969	38829 Harsleben

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich IWahlvorschlagsnummer **1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bäuerlein	Karin	Lehrerin	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
2	Bäuerlein	Thomas	Landwirt	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
3	Grünwald	Katharina	Bankkauffrau	1983	38828 Wegeleben
4	Zimmer	Hans-Jürgen	Rentner	1945	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer **2 Alternative für Deutschland (AfD)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Goertz	Andreas	angestellt	1961	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf
2	Rindsland	Sven	Selbstständig	1966	38828 Wegeleben, OT Adersleben
3	Tyrock	Andreas	Schweißer	1965	38828 Wegeleben
4	Happke	Sven	Tischler	1980	38829 Harsleben
5	Reß	Barbara	Rentnerin	1953	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer **3 DIE LINKE (DIE LINKE)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Heyer	Andy	Fachinformatiker	1976	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer **4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Seban	Philipp	Beamter	1991	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer **5 Freie Demokratische Partei (FDP)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kreutzer	Thomas	Lehrer	1951	38828 Wegeleben
2	Mauritz	Andreas	Theologe	1962	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer **30 Wählergemeinschaft Bürger für Harsleben**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bischoff	Christel	Dipl.-Betriebswirt (FH)	1957	38829 Harsleben
2	Keddi	Volkmar	Diplomagraringenieur	1955	38829 Harsleben
3	Herold	André	Agrarbetriebswirt	1986	38829 Harsleben
4	Marschaleck	Jenny	Ergotherapeutin	1997	38829 Harsleben
5	Schüßler	Ronny	Produktionsplaner	1985	38829 Harsleben
6	Schüßler	Susanne	Bürokraft	1986	38829 Harsleben
7	Siede	Stefan	feuertechnischer Dienst LK Harz	1987	38829 Harsleben
8	Vötig	Wolfgang	Diplomagraringenieur	1950	38829 Harsleben
9	Werther	Matthias	Dipl.-Ing. Architektur	1979	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer **33 Wählergemeinschaft Alternative für Harsleben (WG AfH)**

Nr. der Reihenfolge	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kamm	Jürgen Manfred	Selbstständig	1959	38829 Harsleben
2	Gerecke	Sven	Beamter	1985	38829 Harsleben

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates Hedersleben und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich III, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Gemeinderates Hedersleben und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich III, zuge-

lassenen Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hentschel	Dagbert	Elektromeister	1965	06458 Hedersleben
2	Lindner	Thomas	Klempnermeister	1966	06458 Hedersleben
3	Spengler	Ralf	Bauunternehmer	1977	06458 Hedersleben
4	Timme	Stefanie	Medizinische Fachangestellte	1985	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hohmann	Monika	Lehrerin	1959	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Martin	Mario	Zahnarzt	1959	06458 Hedersleben
2	Hartung	Steffen	Versicherungsfachmann	1982	06458 Hedersleben
3	Bodenstein	Kornelia	Rentner	1953	06458 Hedersleben
4	Knörl	Sabine	Angestellte	1963	06458 Hedersleben
5	Herrmann	Eckhardt	Angestellter	1961	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Herrmann	Konstantin E.	Steuerfachangestellter	1998	06458 Hedersleben
2	Struwe	Natalie	Zahnärztin	1998	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 38 Wählergruppe Gemeinschaft Freiwillige Feuerwehr Hedersleben (GFFw)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Rinn	Eiko	Disponent	1971	06458 Hedersleben
2	Stegmann	Julien	Elektriker	1996	06458 Hedersleben

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich III

Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hentschel	Dagbert	Elektromeister	1965	06458 Hedersleben
2	Speck	Adolf	Rentner	1958	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Keller	Christian	Selbständig	1971	06484 Dittfurt
2	Malbrecht	Detlef	Selbständig	1963	06458 Hedersleben
3	Gomm	Ines	Angestellte	1968	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hohmann	Monika	Lehrerin	1959	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Martin	Mario	Zahnarzt	1959	06458 Hedersleben
2	Becker	Klaus-Dieter	Rentner	1959	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
3	Bodenstein	Kornelia	Rentnerin	1953	06458 Hedersleben

4	Hartung	Steffen	Versicherungsfachmann	1982	06458 Hedersleben
5	Knörl	Sabine	Angestellte	1963	06458 Hedersleben
6	Herrmann	Eckhardt	Angestellter	1961	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer **5 Freie Demokratische Partei (FDP)**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Herrmann	Konstantin	Steuerfachangestellter	1998	06458 Hedersleben
2	Linsen	Marie-Luise	HR-Managerin	1983	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
3	Busche	Hardi	Landwirt	1984	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
4	Riegler	Michael	Landwirt	1983	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer **29 Wählergruppe Ditfurt**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bollmann	Andreas	Versicherungskaufmann	1979	06484 Ditfurt
2	Jüngst	Rena	Lehrerin	1962	06484 Ditfurt
3	Hellmann	Matthias	Geschäftsführer	1981	06484 Ditfurt
4	Buchholz	Manfred	technischer Betriebswirt	1975	06484 Ditfurt
5	Sievers	Marcel	Techniker	1985	06484 Ditfurt
6	Stockmann	Jens	Prokurist	1963	06484 Ditfurt

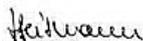
Wahlvorschlagsnummer **31 Wählergruppe Hausneindorfer für Hausneindorf**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fabian	Uwe	Landwirt	1960	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
2	Haas	Martin	Elektroingenieur	1958	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf

Wahlvorschlagsnummer **37 Einzelbewerberin Schwede-Hille**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Schwede-Hille	Nadine	Rechtsanwältin	1975	06458 Selke-Aue, OT Heteborn

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates Schwanebeck und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich II, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Stadtrates Schwanebeck und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich II, zugelassenen

Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer **1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fischkal	Christoph	Zeitsoldat	1995	39397 Schwanebeck
2	Glaser	Jens	Rechtsanwalt	1967	39397 Schwanebeck
3	Gnade	Lutz	Elektroingenieur	1958	39397 Schwanebeck
4	Rummert	Jörg	Rentner	1958	39397 Schwanebeck
5	Röhrdanz	Nadine	Verwaltungsfachwirtin	1979	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen
6	Gerloff	Thomas	Angestellter	1983	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Grube	Mario	Busfahrer	1968	39397 Schwanebeck
2	Launer	Thorsten	Diplomlehrer	1966	39397 Schwanebeck
3	Riedl	Elina	Telefonistin	1980	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Goddinger	Jörg Horst	Vorruhestand	1969	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 36 Einzelbewerberin John

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	John	Daniela	Verwaltungsfach-angestellte	1970	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 39 Wählergemeinschaft Nienhagen

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Günther	Klaus-Friedrich	Rentner	1958	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen
2	Drescher	Lutz	Rentner	1960	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 40 Einzelbewerberin Bochaneck

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bochaneck	Nicole	Angestellte	1977	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 42 Einzelbewerberin Schuldt

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Schuldt	Simone	examinierte Altenpflegerin	1965	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 43 Einzelbewerber Behrens

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Behrens	Daniel	Landwirt	1983	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 44 Einzelbewerber Rücker

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Rücker	Ronny René	kaufm. Angestellter	1970	39397 Schwanebeck

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich II**Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Glaser	Jens	Rechtsanwalt	1967	39397 Schwanebeck
2	Kappe	Peggy	Diplom-Volkswirt	1973	38822 Groß Quenstedt
3	Gnade	Lutz	Elektroingenieur	1958	39397 Schwanebeck
4	Röhrdanz	Nadine	Verwaltungsfachwirtin	1979	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen
5	Walter	Eric	Tischler	1983	38822 Groß Quenstedt
6	Faltin	Dima	Fahrlehrer	1988	38822 Groß Quenstedt
7	Walter	Daniel	Industriemechaniker	1973	38822 Groß Quenstedt
8	Paulmann	Florian	Automobilkaufmann	1992	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Grube	Mario	Busfahrer	1968	39397 Schwanebeck
2	Launer	Thorsten	Diplomlehrer	1966	39397 Schwanebeck
3	Riedl	Elina	Telefonistin	1980	39397 Schwanebeck, OT Nienhagen

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Brehmer	Christina	Krankenschwester	1959	39397 Schwanebeck

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fünfhausen	Rajk	Arzt	1962	38822 Groß Quenstedt
2	Brockelt	Christiane	EU-Rentner	1959	38822 Groß Quenstedt

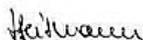
Wahlvorschlagsnummer 32 freie Wählergemeinschaft Groß Quenstedt

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Berens	Hans-Jürgen	Rentner	1958	38822 Groß Quenstedt
2	Pach	Marcella	Lehramtsstudentin	2000	38822 Groß Quenstedt
3	Stadler	Martin	Selbständig	1979	38822 Groß Quenstedt
4	Deuerling	Erik	Orgelbauer	2000	38822 Groß Quenstedt
5	Behne	Alexander	Selbständig	1980	38822 Groß Quenstedt
6	Bernstein	Andy	Bauhof	1983	38822 Groß Quenstedt
7	Deuerling	Madlen	Bachelor of Arts	1996	38822 Groß Quenstedt
8	Baumgarten	Ute	Ankleiderin	1963	38822 Groß Quenstedt
9	Draheim	Dean-Maris	Anlagenmechaniker	2003	38822 Groß Quenstedt
10	Bansleben	Marcel	Fachinformatiker	1982	38822 Groß Quenstedt
11	Krautwurm	Stefan	Maler und Lackierer	1980	38822 Groß Quenstedt

Wahlvorschlagsnummer 36 Einzelbewerberin John

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	John	Daniela	Verwaltungsfach- angestellte	1970	39397 Schwanebeck

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates Selke-Aue und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich III, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Gemeinderates Selke-Aue und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich III, zuge-

lassenen Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates Selke-Aue

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Becker	Klaus-Dieter	Rentner	1959	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt

Wahlvorschlagsnummer 31 Wählergruppe Hausneindorfer für Hausneindorf

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Michael	Anja	Sparkassenkauffrau	1967	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
2	Witte	Daniel	Elektromeister	1972	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
3	Fabian	Henning	Elektromeister	1996	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
4	Richter	Sabine	Sachbearbeiterin	1963	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
5	Haas	Martin	Elektroingenieur	1958	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf

Wahlvorschlagsnummer 34 Wählergemeinschaft für Wedderstedt

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Rosen	Mike	Werksleiter	1968	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
2	Scholz	Jürgen	Schlosser	1986	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
3	Tränkner	Mathias	IT-Entwickler	1971	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
4	Nieft	Oliver	Meister	1975	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt

Wahlvorschlagsnummer 38 Pro Dorf

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Werner	Thomas	Studienrat	1978	06458 Selke-Aue, OT Heteborn
2	Werner, geb. Ritter	Daniela	Studienrätin	1978	06458 Selke-Aue, OT Heteborn
3	Bremmel	Robert	Versuchstechniker	1993	06458 Selke-Aue, OT Heteborn
4	Schüler	Eileen	Bürokraft	1986	06458 Selke-Aue, OT Heteborn
5	Faßhauer	Detlef	Handelsvertreter	1961	06458 Selke-Aue, OT Heteborn

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich III**Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hentschel	Dagbert	Elektromeister	1965	06458 Hedersleben
2	Speck	Adolf	Rentner	1958	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Keller	Christian	Selbständig	1971	06484 Dittfurt
2	Malbrecht	Detlef	Selbständig	1963	06458 Hedersleben
3	Gomm	Ines	Angestellte	1968	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Hohmann	Monika	Lehrerin	1959	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Martin	Mario	Zahnarzt	1959	06458 Hedersleben
2	Becker	Klaus-Dieter	Rentner	1959	06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt
3	Bodenstein	Kornelia	Rentnerin	1953	06458 Hedersleben
4	Hartung	Steffen	Versicherungsfachmann	1982	06458 Hedersleben
5	Knörl	Sabine	Angestellte	1963	06458 Hedersleben
6	Herrmann	Eckhardt	Angestellter	1961	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Herrmann	Konstantin	Steuernfachangestellter	1998	06458 Hedersleben

2	Linsen	Marie-Luise	HR-Managerin	1983	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
3	Busche	Hardi	Landwirt	1984	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
4	Riegler	Michael	Landwirt	1983	06458 Hedersleben

Wahlvorschlagsnummer 29 Wählergruppe Ditfurt

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bollmann	Andreas	Versicherungskaufmann	1979	06484 Ditfurt
2	Jüngst	Rena	Lehrerin	1962	06484 Ditfurt
3	Hellmann	Matthias	Geschäftsführer	1981	06484 Ditfurt
4	Buchholz	Manfred	technischer Betriebswirt	1975	06484 Ditfurt
5	Sievers	Marcel	Techniker	1985	06484 Ditfurt
6	Stockmann	Jens	Prokurist	1963	06484 Ditfurt

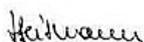
Wahlvorschlagsnummer 31 Wählergruppe Hausneindorfer für Hausneindorf

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Fabian	Uwe	Landwirt	1960	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf
2	Haas	Martin	Elektroingenieur	1958	06458 Selke-Aue, OT Hausneindorf

Wahlvorschlagsnummer 37 Einzelbewerberin Schwede-Hille

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Schwede-Hille	Nadine	Rechtsanwältin	1975	06458 Selke-Aue, OT Heteborn

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Vorharz

Die Gemeindevahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der durch den Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates Wegeleben und des Verbandsgemeinderates, Wahlbereich I, am 15.09.2024

Nachfolgend gebe ich gemäß § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) die vom Gemeindevahlausschuss der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 18.07.2024 die für die Wahlen des Stadtrates Wegeleben und des Verbandsgemeinderates Vorharz, Wahlbereich I, zugelassenen

Wahlvorschläge und Bewerber mit Name, Vornamen, Beruf, Geburtsjahr und Wohnort in der nach § 37 Abs. 2 KWO LSA maßgeblichen Reihenfolge bekannt.

Die Nummerierung der Wahlvorschläge entspricht ihrem Listenplatz auf den Stimmzetteln.

1. Zugelassene Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bäuerlein	Karin	Lehrerin	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
2	Bäuerlein	Thomas	Landwirt	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
3	Giebel	Mirko	Selbstständig	1973	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
4	Wolff	Bärbel	Diplom-Landwirt (FH)	1965	38828 Wegeleben
5	Baumgärtel	Friedrich	Diplomingenieur Agrar	1968	38828 Wegeleben
6	Giebel	Kimi Dustin	Auszubildender	2004	38828 Wegeleben, OT Deesdorf

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Goertz	Andreas	angestellt	1961	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf
2	Rindslan	Sven	Selbständig	1966	38828 Wegeleben, OT Adersleben
3	Tyrock	Andreas	Schweißer	1965	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Heyer	Andy	Fachinformatiker	1976	38828 Wegeleben
2	Wendt	Sören	Netzmonteur	2003	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kreutzer	Thomas	Lehrer	1951	38828 Wegeleben
2	Mauritz	Andreas	Theologe	1962	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 7 FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Eichhardt	Benjamin	Polizeibeamter	1988	38828 Wegeleben
2	Hörich, Dr.	Florian	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	1988	38828 Wegeleben
3	Brock	Daniel	Anlagenfahrer	1989	38828 Wegeleben
4	Mews	Paul	Industrieaufmann	1987	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 38 Wählergemeinschaft Rodersdorf

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Knäringer	Jens	Angestellter	1966	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf
2	Grünwald	André	Bauingenieur	1976	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf

Wahlvorschlagsnummer 41 Einzelbewerber Schüler

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Schüler	Christian	Bäcker	1976	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 42 Wählergemeinschaft „Gemeinsam für Wegeleben“

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Grünwald	Katharina	Bankkauffrau	1983	38828 Wegeleben
2	Fahldieck	Sascha	Angestellter	1987	38828 Wegeleben
3	Probst	Lydia	Pädagogin	1980	38828 Wegeleben
4	Gebhardt	Gordan	Heilerzieher	1987	38828 Wegeleben

2. Zugelassene Wahlvorschläge zur Verbandsgemeinderatswahl, Wahlbereich I**Wahlvorschlagsnummer 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bäuerlein	Karin	Lehrerin	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
2	Bäuerlein	Thomas	Landwirt	1967	38828 Wegeleben, OT Deesdorf
3	Grünwald	Katharina	Bankkauffrau	1983	38828 Wegeleben
4	Zimmer	Hans-Jürgen	Rentner	1945	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 2 Alternative für Deutschland (AfD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Goertz	Andreas	angestellt	1961	38828 Wegeleben, OT Rodersdorf
2	Rindslan	Sven	Selbständig	1966	38828 Wegeleben, OT Adersleben
3	Tyrock	Andreas	Schweißer	1965	38828 Wegeleben
4	Happke	Sven	Tischler	1980	38829 Harsleben
5	Reß	Barbara	Rentnerin	1953	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Heyer	Andy	Fachinformatiker	1976	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer 4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Seban	Philipp	Beamter	1991	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr. der Reihenfolge	Familiennamen	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kreutzer	Thomas	Lehrer	1951	38828 Wegeleben
2	Mauritz	Andreas	Theologe	1962	38828 Wegeleben

Wahlvorschlagsnummer **30 Wählergemeinschaft Bürger für Harsleben**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Bischoff	Christel	Dipl.-Betriebswirt (FH)	1957	38829 Harsleben
2	Keddi	Volkmar	Diplomagraringenieur	1955	38829 Harsleben
3	Herold	André	Agrarbetriebswirt	1986	38829 Harsleben
4	Marschaleck	Jenny	Ergotherapeutin	1997	38829 Harsleben
5	Schüßler	Ronny	Produktionsplaner	1985	38829 Harsleben
6	Schüßler	Susanne	Bürokraft	1986	38829 Harsleben
7	Siede	Stefan	feuertechnischer Dienst LK Harz	1987	38829 Harsleben
8	Vötig	Wolfgang	Diplomagraringenieur	1950	38829 Harsleben
9	Werther	Matthias	Dipl.-Ing. Architektur	1979	38829 Harsleben

Wahlvorschlagsnummer **33 Wählergemeinschaft Alternative für Harsleben (WG AfH)**

Nr. der Reihenfolge	Familiename	Vornamen	Beruf/Stand	Geburtsjahr	Wohnort/Ortsteil
1	Kamm	Jürgen Manfred	Selbstständig	1959	38829 Harsleben
2	Gerecke	Sven	Beamter	1985	38829 Harsleben

Wegeleben, 23.07.2024



Annett Heitmann

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/wahlen.html> zugänglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung der Verbandsgemeinde Vorharz

12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz

• Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Vorharz hat in seiner schriftlichen Sitzung, am 14.03.2022, die Aufstellung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz beschlossen. Das Ziel der Änderung ist die Schaffung von planungsrechtlichen Grundlagen für die Erweiterung einer schon vorhandenen Stellfläche für Wohnmobile. Die bisherige Darstellung als Grünfläche und Fläche für die Landwirtschaft soll in eine gewerbliche Baufläche geändert werden.

Der Änderungsbereich betrifft die Flurstücke 29/1 und 29/2 (Teilflächen) in der Flur 15 der Gemarkung Harsleben mit einer Gesamtfläche von ca. 1,1 ha. Der Geltungsbereich wird weiter unten in dem nachfolgenden Kartenauszug abgebildet.

Die Änderung erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB (Baugesetzbuch) im Parallelverfahren zum aufgestellten vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Stellfläche Wohnmobile“ in der Gemeinde Harsleben.

Der Entwurf zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“, bestehend aus Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht und umweltbezogene Stellungnahmen, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

26.08.2024 bis einschließlich 27.09.2024

auf der Webseite der Verbandsgemeinde Vorharz (www.vorharz.net) unter dem folgenden Ordner veröffentlicht:

Verbandsgemeindeverwaltung / Bau und Bauordnung / Bauleitplanung / Öffentlichkeitsbeteiligung / Verbandsgemeinde

Des Weiteren sind die Unterlagen auch im Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter dem folgenden Link einsehbar:

https://www.geodatenportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/apps/bauleitplanung_v4/index.html?lang=de

Zusätzlich liegen im selben Zeitraum die Unterlagen in der Verbandsgemeinde Vorharz, Außenstelle Wedderstedt, Bauamt - Zimmer 14, Quedlinburger Straße 10, 06458 Selke-Aue, zu folgenden Zeiten zur Einsicht aus:

Montags	09.00 - 11.30 Uhr
Dienstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitags	09.00 - 11.30 Uhr

Die Einsichtnahme ist nach telefonischer Terminvereinbarung (039423 851 - 67) auch zu anderen Zeiten möglich.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

1. Umweltbericht zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Vorharz, Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben (Büro für Umweltplanung Dr. Friedhelm Michael, Wernigerode)

Im Rahmen des Umweltberichtes werden die Umweltauswirkungen infolge der Änderung des Flächennutzungsplanes untersucht. Enthalten sind gesetzliche Umweltschutzziele aus Fachgesetzen (u.a. Bundesnaturschutzgesetz, Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt, Bundesbodenschutzgesetz, Bodenschutzgesetz Sachsen-Anhalt), vorhandene Schutzgebiete (u.a. Natur-, Landschafts- und europäische Schutzgebiete), die Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange und eine Beurteilung der Auswirkungen der Planung auf die nachstehenden Schutzgüter und zugehörigen Themenblöcke:

Fachplanungen und übergeordnete Planung:

- Landesentwicklungsplan für das Land Sachsen-Anhalt (LEP LSA 2010);
- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Harz (REPHarz 2009);
- Landschaftsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt (LP LSA 1994);
- Landschaftsgliederung Sachsen-Anhalts (Fortschreibung des LP LSA 2001)
- Landschaftsrahmenplan des Landkreis Halberstadt (LRP LK HBS 1997);
- Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Vorharz (wirksam 2017).

Schutzgüter:

- Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit
- Schutzgut Fläche
- Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt
- Schutzgut Boden
- Schutzgut Wasser
- Schutzgut Klima und Luft
- Auswirkungen auf das Klima und Anfälligkeit gegenüber den Folgen des Klimawandels
- Schutzgut Landschaft
- Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Alle Flächendarstellungen, die zu einer Nutzungsintensivierung führen können, wurden schutzgutbezogen auf ihre Umweltauswirkungen überprüft. Für Flächen, für die Umweltauswirkungen prognostiziert werden, wurden Vorschläge zur vollständigen Kompensation der Eingriffe erarbeitet.

2. Stellungnahmen von Behörden, Trägern öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden sowie aus der Öffentlichkeit

Nachstehende Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen sind im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungen gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangen:

Verfasser (Behörde, TÖB, Gemeinde, Bürger)	Schutzgut und Themenblöcke
Landesverwaltungsamt Referat Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung	Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege vertritt die Untere Naturschutzbehörde des Landkreis Harz, Gesetzgebung zu Natur-, Umwelt- und Artenschutz ist zu beachten
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte	Hinweis auf Entzug landwirtschaftlicher Nutzfläche infolge der Planung, Hinweis auf Kompensation des Eingriffs

Die eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen liegen zusammen mit den Planungsunterlagen in den Verwaltungsräumen zur Einsicht aus.

(Geltungsbereich der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz)

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen. Die Stellungnahme senden Sie bitte an Info@vorharz.net oder an die folgende Adresse:

Verbandsgemeinde Vorharz
Markt 7
38828 Wegeleben

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen.html> zugänglich.

Wegeleben, 31.08.2024



Sascha Meinert
Stellv. Verbandsgemeindegemeindevorsteher

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Harsleben

Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Stellfläche Wohnmobile“ in der Gemeinde Harsleben

• Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Der Gemeinderat der Gemeinde Harsleben hat in seiner öffentlichen Sitzung, am 08.11.2021, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Stellfläche Wohnmobile“ im Parallelverfahren zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Harsleben beschlossen. Ziel des Bebauungsplanes ist die planungstechnische Erweiterung einer schon vorhandenen Stellfläche für Wohnmobile. Das Plangebiet umfasst das Flurstück 29/2 (Teilbereich) in der Flur 15 der Gemarkung Harsleben mit einer Gesamtfläche von ca. 1,1 ha. Der Geltungsbereich wird weiter unten in dem nachfolgenden Kartenauszug abgebildet.

Der Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Stellfläche Wohnmobile“, bestehend aus Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht und umweltbezogene Stellungnahmen, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

26.08.2024 bis einschließlich 27.09.2024

auf der Webseite der Verbandsgemeinde Vorharz (www.vorharz.net) unter dem folgenden Ordner veröffentlicht:

Verbandsgemeindeverwaltung / Bau und Bauordnung / Bauleitplanung / Öffentlichkeitsbeteiligung / Harsleben

Des Weiteren sind die Unterlagen auch im Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter dem folgendem Link einsehbar:

https://www.geodatenportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/apps/bauleitplanung_v4/index.html?lang=de

Zusätzlich liegen im selben Zeitraum die Unterlagen in der Verbandsgemeinde Vorharz, Außenstelle Wedderstedt, Bauamt - Zimmer 14, Quedlinburger Straße 10, 06458 Selke-Aue, zu folgenden Zeiten zur Einsicht aus:

Montags	09.00 - 11.30 Uhr
Dienstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitags	09.00 - 11.30 Uhr

Die Einsichtnahme ist nach telefonischer Terminvereinbarung (039423 851 - 67) auch zu anderen Zeiten möglich.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

1. Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Stellfläche Wohnmobile“, Harsleben (Büro für Umweltplanung Dr. Friedhelm Michael, Wernigerode)

Im Rahmen des Umweltberichtes werden die Umweltauswirkungen infolge des Bebauungsplans untersucht. Enthalten sind gesetzliche Umweltschutzziele aus Fachgesetzen (u.a. Bundesnaturschutzgesetz, Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt, Bundesbodenschutzgesetz, Bodenschutzgesetz Sachsen-Anhalt), vorhandene Schutzgebiete (u.a. Natur-, Landschafts- und europäische Schutzgebiete), die Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange und eine Beurteilung der Auswirkungen der Planung auf die nachstehenden Schutzgüter und zugehörigen Themenblöcke:

Fachplanungen und übergeordnete Planung:

- Landesentwicklungsplan für das Land Sachsen-Anhalt (LEPLSA 2010);
- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Harz (REPHarz 2009);
- Landschaftsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt (LP LSA 1994);
- Landschaftsgliederung Sachsen-Anhalts (Fortschreibung des LP LSA 2001);
- Landschaftsrahmenplan des Landkreis Halberstadt (LRP LK HBS 1997);
- Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Vorharz (wirksam 2017).

Schutzgüter:

- Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit
- Schutzgut Fläche
- Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt
- Schutzgut Boden
- Schutzgut Wasser
- Schutzgut Klima und Luft
- Schutzgut Landschaft
- Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Alle Flächendarstellungen, die zu einer Nutzungsintensivierung führen können, wurden schutzgutbezogen auf ihre Umweltauswirkungen überprüft. Für Flächen, für die Umweltauswirkungen prognostiziert werden, wurden Vorschläge zur vollständigen Kompensation der Eingriffe erarbeitet.

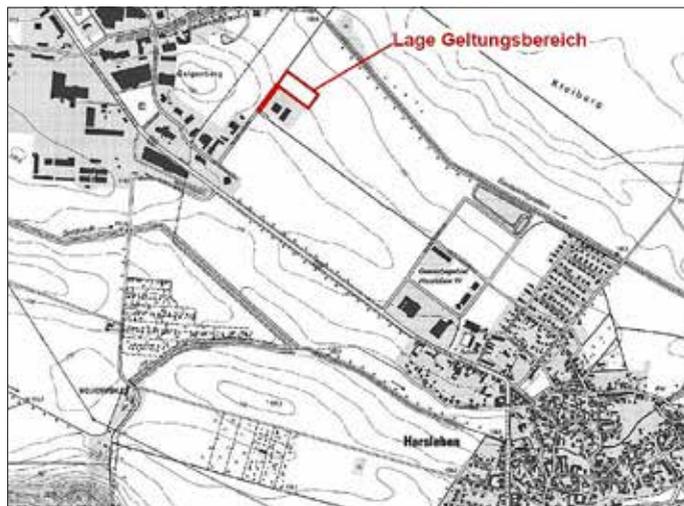
2. Stellungnahmen von Behörden, Trägern öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden sowie aus der Öffentlichkeit

Nachstehende Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen sind im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungen gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangen:

Verfasser (Behörde, TÖB, Gemeinde, Bürger)	Schutzgut und Themenblöcke
Landesverwaltungsamt Referat Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung	Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege vertritt die Untere Naturschutzbehörde des Landkreis Harz, Gesetzgebung zu Natur-, Umwelt- und Artenschutz ist zu beachten

Landkreis Harz	Umweltamt / Untere Wasserbehörde - Abwasser Entsorgung des Niederschlagswassers soll über Versickerung oder Kanal erfolgen, Schmutzwasser soll über Kanal entsorgt werden Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde Eingriffs- / Ausgleichsbilanz auf der Grundlage des Bewertungsmodells des Landes Sachsen-Anhalt wird empfohlen
Landesamt für Geologie und Bergwesen	Geltungsbereich aufgrund des tieferen geologischen Untergrunds potenziell von Erdfällen betroffen - Gefährdung wird aber als gering eingestuft, Empfehlung, Baugrunduntersuchung durchzuführen
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte	Hinweis auf Entzug landwirtschaftlicher Nutzfläche infolge der Planung, Hinweis auf Kompensation des Eingriffs
Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz	Anschluss an Niederschlagswasserkanal im Freigefälle nicht möglich, daher Versickerung auf dem Grundstück durchführen

Die eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen liegen zusammen mit den Planungsunterlagen in den Verwaltungsräumen zur Einsicht aus.



Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Stellfläche Wohnmobile“ in der Gemeinde Harsleben

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen. Die Stellungnahme senden Sie bitte an Info@vorharz.net oder an die folgende Adresse:

Verbandsgemeinde Vorharz
Markt 7
38828 Wegeleben

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen.html> zugänglich.

Harsleben, 31.07.2024



Bischoff
Bürgermeisterin

Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen

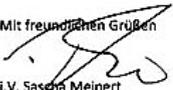
Sehr geehrte Bürgerinnen, Bürger und Veranstalter, aus gegebenem Anlass möchte ich Sie an dieser Stelle drauf hinweisen, dass alle öffentlichen Veranstaltung, wie Schützen- oder Erntedankfeste, Weihnachtsmärkte, Oldtimertreffen und Ähnliches nach § 11 Gefahrenabwehrverordnung der Verbandsgemeinde Vorharz (Gefahrenabwehrverordnung) mindestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn anzumelden sind.

Dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.vorharz.net unter der Rubrik Verbandsgemeinde – Ordnung und Sicherheit – Öffentliche Veranstaltungen Anmeldung das entsprechende Formular.

Des Weiteren werden bei größeren Veranstaltungen ein Sicherheitskonzept bzw. ein Lageplan von dem Ort, wo die Veranstaltung durchgeführt werden soll, mit den angedachten Attraktionen, Bühnen und Ständen sowie der WC-Anlagen benötigt.

Auf Grundlage der vom Veranstalter gemachten Angaben prüft die Verbandsgemeinde, nach pflichtgemäßem Ermessen, ob zum Schutz von Leben, Gesundheit oder Sachgütern oder zum Schutz vor Belästigungen der Allgemeinheit oder der Nachbarschaft Auflagen oder Anordnungen für die Veranstaltung zu treffen sind. Eine Versagung ist auch möglich. Auch sind im allgemeinen Stellungnahmen von unterschiedlichen Ämtern des Landkreises Harz und anderen Trägern der öffentlichen Belange erforderlich. Diese holt dann ebenfalls die Verbandsgemeinde ein. Falls Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, kann diese Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,00 EUR nach § 13 Abs. 1 Nr. 33 Gefahrenabwehrverordnung geahndet werden.

Mit freundlichen Grüßen


i.V. Sascha Meinert
stellv. Verbandsgemeindebürgermeister

Ausfall Sprechstunde Bürgermeister Ditfurt

In der Zeit vom **27.08.2024 bis 03.09.2024 entfällt** die **Bürgermeistersprechstunde** in der Gemeinde **Ditfurt**.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeinde Vorharz, Tel. **039423 851-0**.

zen bedanken sich für einen tollen und aufregenden Tag bei der Agrargenossenschaft Hedersleben. Ein besonderer Dank geht an Toni Wellhausen für die tolle Führung und Robin Schmidt

ohne die es gar nicht möglich gewesen wäre. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal.

Eure Hakelspatzen

Termine

Bürgermeistersprechstunde

Schwanebeck – im Rathaus

17.00 – 19.00 Uhr

06.09.2024

01.11.2024

27.12.2024

Nienhagen – im Gemeindehaus

17.00 – 19.00 Uhr

04.10.2024

29.11.2024

weitere Kontaktaufnahme:

koennecke.buergermeister@yahoo.com

Ihr Max Richard Könecke

**Schule, Jugend,
Kindergärten**



Ein besonderer Ausflug der Hakelspatzen zur Agrargenossenschaft nach Hedersleben

Am Dienstag, dem 16.07.24 ging es für unsere Hakelspatzen zur Agrargenossenschaft nach Hedersleben. Ein großes Highlight für die Kleinen war die Fahrt mit dem Bus. Als wir dann angekommen waren empfing uns Toni Wellhausen, dieser führte die Kinder über das Gelände und erklärte viel. Wir begannen die Führung durch die Ställe und durften uns sogar anschauen wo die Kälber groß werden. Danach zeigte er uns die Biogasanlage und erklärte den größeren Hakelspatzen wie diese funktioniert. Nun ging es

zu den Schafen diese haben die Kinder mit Zwieback füttern dürfen. Als nächstes ging es zu den Landwirtschaftsmaschinen. Das war das große Highlight für unsere Hortkinder. Unsere Hakelspatzen durften sich sogar in einen großen Traktor setzen. Nun ging es noch zum Hofladen denn die Hortkinder wollten am nächsten Tag noch Kartoffelsalat zubereiten. Außerdem gab es zum Abschluss für alle Kinder zur Stärkung noch ein Würstchen und etwas zu trinken, sowie kleine Geschenke, zur Erinnerung. Die Hakelspat-



11 Jahre Kinder- und Jugendverein Hausneindorf

Wir laden euch herzlich ein zum

Spielplatzfest

in Hausneindorf

am **24.08.2024** ab 15 Uhr.

- Hüpfburg
- Spiele und Basteln
- Kinderschminken
- Kaffee und Kuchen
- Spanferkelessen
- Musik
- kostenloses Eis für alle Kinder
- kleiner Kinderflohmarkt



Druck
Über 50 Jahre
Know-how.

LINUS WITTICH
Medien KG

Neues von den Geelbeinchen

Nun ist wieder ein Kindergartenjahr vorbei und es geht für 7 Kindergartenkinder in die Schule. Natürlich gab es eine spannende Abschlusswoche mit Tierparkbesuch in Thale, Schatzsuche, Verkehrsgarten im Park, Fahrt mit der toll geschmückten Flotten Lotte und mit einem Zuckertütenbaum. Die Kinder hatten sehr schöne Tage. Zum Abschluss hatten Kinder, Eltern und Erzieher bei einem gemeinsamen

Grillabend viel Spaß. Zu unserer Freude hatten wir auch Besuch von einigen Vorschulkindern aus Wegeleben, die wir 2 Jahre in unserer Kita begleiten durften, als dort große Umbaumaßnahmen durchgeführt wurden. Wir wünschen allen Schulanfängern alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt, immer viel Spaß und Freude beim Lernen. In diesem Jahr gab es natürlich auch wieder viele tolle Sommer-

höhepunkte. Im Mai besuchten wir die Agrargenossenschaft. Dort konnten wir einige Fahrzeuge wie zum Beispiel den riesigen Mähdrescher bestaunen.

Wir hatten Besuch von Alpakas, haben dabei erfahren wie sie leben und durften sie auch streicheln und füttern. Unser 1.Hilfe Lehrgang für Kinder mit Susanne hat allen viel Spaß bereitet. Die Kinder haben er-

fahren, wie man jemandem helfen kann, der sich verletzt hat. In diesem Jahr gab es auch eine Geelbeinolympiade, sportlich gekleidet und mit vollem Einsatz haben sich alle angestrengt.

Wir möchten uns bei allen fleißigen Helfern für die Unterstützung bedanken.

Die großen und kleinen Geelbeinchen



Kinderfest im Juni bei den Geelbeinchen

Es ist zwar schon ein paar Tage her, aber wir möchten uns trotzdem bei allen bedanken, die uns zum Auftakt des großen Geelbeinfestes im Juni bei unserem Kinderfest im Park so tatkräftig unterstützt haben.

Wir sagen DANKE für:

- die Hüpfburg der Allianz - A. Bollmann
- die Getränke und Spenden von der Agrargenossenschaft
- die Musik von Fam. Giese
- die große Kaffeemaschine vom Heimatverein
- die Bierzeltgarnituren von Fam. Bollmann
- die Hilfe beim Auf- und Abbau durch den Bauhof, Fam. Blath, unseren Hausmeister und dem Festkomitee
- die Hilfe beim Kuchenverkauf von Nancy, Sina, Marie und Sophie
- das Durchführen toller Spiele der Jugendfeuerwehr
- die gelungene Überraschung vom Eismobil – H. Pohle

Es war ein sehr schönes und buntes Kinderfest. Noch einmal vielen Dank für die Unterstützung.

Die großen Geelbeinchen





Vereinsleben



Starkregen und Sturzfluten

Wenn in kurzer Zeit große Mengen Niederschlag fallen, sprechen Meteorologen von „Starkregen“. Er entsteht häufig beim Abregnen massiver Gewitterwolken über einem begrenzten Gebiet.

Von einer Sturzflut spricht man, wenn innerhalb von sechs Stunden nach einem starken Regenereignis riesige Wassermengen über ein Gebiet hereinbrechen (www.starkgegenstarkregen.de/lexikon/).

Klimaveränderungen führen immer häufiger zu extremen Wetersituationen und zur Zunahme von Schadensereignissen.



Abb. Quelle: „Nasse Füße in Wappertal“, (www.uppervorband.de unter Hochwassermanagement) (modifiziert)



Kennen Sie Ihr Risiko?

Starkregen und Sturzfluten können jeden treffen und sind nicht an bestimmte Gebiete gebunden.

Generell gefährdet sind:

- Grundstücke in der Nähe von Flüssen und Bächen
- Hochversiegelte Gewerbe- und Industriefläche
- Grundstücke ohne Rückstausicherung
- Grundstücke ohne ausgeprägte Bordsteinkante, Tiefgaragen und Kellerräume

Ein besonderes Risiko besteht an Hanglagen (Abflussbeschleunigung, Erosion), in tieferliegenden Geländelagen (Gefahr von Rückstau aus der Kanalisation) oder in Tunneln (Flutung ohne Abfluss).

Wo liegen die Gefahren?

- Massive Kräfte können Bäume herausreißen, Fahrzeuge hinwegspülen und Gebäude und Brücken zerstören
- Sturzfluten entstehen unabhängig davon, ob Gewässer in der Nähe sind, Hanglagen begünstigen schnelleren Abfluss
- Rückstau im Kanalsystem kann zu oberirdischen Überschwemmungen von Straßen und Grundstücken führen.

Um Schäden minimieren zu können, ist es wichtig, sich der Gefahr einer möglichen Überschwemmung gegenwärtig zu sein, sich zu informieren und Vorsorge zu treffen. Ansprechpartner vor Ort sind die Stadt- oder Gemeindeverwaltungen, Hilfreich sind auch Informationen von Nachbarn und anderen Personen, die schon lange im Umfeld wohnen.



Vorsorgende Maßnahmen

Ein vollständiger vorsorgender Schutz vor Starkregen und wild abströmendem Wasser ist nicht möglich. Dennoch können gezielte bauliche Maßnahmen Schäden begrenzen, insbesondere durch

- **Maßnahmen zum Wasserrückhalt**, die den Zufluss auf bebaute Bereiche in Extremsituationen begrenzen, wie eine erosionsmindernde Flächenbewirtschaftung an Hanglagen, die Schaffung von zusätzlichen Speichermöglichkeiten und temporären Speichermöglichkeiten (Rückhaltebecken)
 - Akteure: Nutzer landwirtschaftlicher Flächen, Grundstückseigentümer, Kommunen
- **Maßnahmen zum Objektschutz**
 - Durch geeignete bauliche Maßnahmen können Gebäude vor Schäden geschützt werden:
 - Gebäudeöffnungen gegen das Eindringen von Wasser abdichten durch z. B. passgenaue Abdichtungen für Eingangs- und Fensteröffnungen, Schwellen
 - ggf. vertikale und horizontale Abdichtung des Kellers
 - Außenfassade durch wasserabweisende Materialien schützen
 - elektrische Versorgungseinrichtungen und Heizanlagen nach Möglichkeit in den oberen Stockwerken einrichten und Installationen (z. B. Steckdosen) mit hohem Bodenstand anlegen
 - elektrische Geräte „hochlagern“ (z. B. Waschmaschine auf Regal)
 - Einbau einer Rückstausicherung gegen eindringendes Kanalisationswasser
 - Akteure: Grundstückseigentümer
- **Finanzielle Absicherung bei Schäden**
 - z. B. durch den Abschluss einer Elementarschadenversicherung gegen Schäden infolge von Unwetterereignissen, Starkregen und Sturzfluten
 - Informationen unter: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., (www.gdv.de/versicherungen/elementarschadenversicherung/)



Verhaltensregeln

Das sollten Sie beachten

Bei Starkregen und Sturzfluten

- per Radio, Fernsehen, Internet und App über Unwetterwarnungen informieren
- Strom bei eindringendem Wasser für gefährdete Gebäude- teile abschalten
- Objekte sichern, die bei einer Überflutung Schäden verursachen könnten (z.B. Chemikalien oder Gifte)
- bei Gefahr in den oberen Etagen der Gebäude bleiben
- bei einem Notfall den Notruf der Feuerwehr (112) wählen
- Nachbarn helfen, auf hilfsbedürftige Personen achten
- überflutete Bereiche in Senken und im Umfeld der Kanalisation meiden

Nach Starkregen und Sturzfluten:

- Gebäude auf Schäden prüfen
- nach Anweisung eines Sachverständigen Maßnahmen zum Trocknen durchführen
- beschädigte Bausubstanz, Heizöltanks und elektrische Geräte durch einen Fachmann überprüfen lassen
- Feuerwehr rufen, wenn Wasser mit Schadstoffen (z. B. Heizöl oder Chemikalien) eingedrungen ist
- Schäden zur Beweissicherung fotografieren, umgehend Versicherung informieren

Ansprechpartner in Ihrer Region

Notrufnummern: Feuerwehr: 112
Polizei: 110
Rettungsdienst: 112



Strom: _____
Gas: _____
Wasser: _____
Versicherung: _____

Information per Smartphone-App



WannWerter
App vom Deutschen Wetterdienst



Meine Pegel
App der Kooperation Elbe/Elbe-para/Elbe in Flutabweisung



HochwasserengefahrST
App des LISA Sachsen-Anhalt

Wo kann ich mich informieren?

Information im Ereignisfall

Deutscher Wetterdienst (DWD)
www.dwd.de (unter „Amtliche Warnungen“)
Hochwasservorhersagezentrale Sachsen-Anhalt
www.hochwasservorhersage.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 (0)391 581 - 1634

Weitere Informationen

- „Kompass Naturgefahren (Zürs public)“ der Versicherungswirtschaft
www.kompass-naturgefahren.de
- Hochwasserrisiko- und Hochwassergefahrenkarten
www.mule.sachsen-anhalt.de/themen/wasser/hochwasserschutz
- www.hochwasser-pass.de
- Handbuch: Die unterschätzten Risiken „Starkregen“ und „Sturzfluten“, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Impressum

Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Leipziger Straße 58, 39102 Magdeburg
Telefon: 0391-567 1950 / Fax: 0391 - 567 1964
E-Mail: priemedia@mlu.sachsen-anhalt.de
Internet: www.mlu.sachsen-anhalt.de

Quellen: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Empfehlungen bei Sturzfluten / Baulicher Bevölkerungsschutz; State Emergency Services New South Wales Government (SES), UK;
Fotos: fotolia.com Stand 07 / 2016



Starkregen und Sturzfluten

Was tun?



Mitteilungen der Schützenbrüderschaft Harsleben v.1494e.V.

In diesem Jahr kann der Verein auf eine 530 jährige Geschichte zurückblicken

Das Herbstfest der Interessengemeinschaft der Harsleber Vereine findet am 14. September auf dem Schützenplatz statt. Wir möchten dort wieder mit vielen Mitgliedern teilnehmen. Das schon zur Tradition gewordenen Schinkenschießen ist für den 25. Oktober geplant.

Das 100 Jahre alte Foto zeigt die

Kinderkönige des Jahres 1924. Der Schützenkönig bei den Knaben war Rudi Krause. Von den Mädchen ist der Name leider nicht überliefert. Vielleicht kennt ein aufmerksamer Leser einige Personen. Bitte bei Olaf Fricke melden.

Der Vorstand



Schützenfest 1924, Kinderkönige, Rudi Krause Jugendkönig

Verdiente Ehrung anlässlich des Schützenfestes in Wegeleben

Das erste Juliwochenende stand für den Schützenverein Wegeleben im Zeichen seines diesjährigen Schützenfestes. Am Samstag erfolgte nach dem Königsfrühstück und dem Ausschießen der Könige die Proklamation der neuen Majestäten für 2024. Folgende Titel wurden verliehen: Schützenkönig Andreas Pohl, Schützenkönigin Katja Kösling, Hirschkönig Dieter Neumann, Jugendkönig Philipp Kösling, Bogenschützenkönigin Michelle Zech, Frickepokalgewinner Martin Kabbe.

Am Sonntag begann um 8.30 Uhr der traditionelle Schützenumzug zum Abholen der Könige. Begleitet wurde dieser von der Schalmeikapelle aus Sülldorf. Urlaubsbedingt wurden nur der neue Schützenkönig und der Hirschkönig abgeholt, so gab es dieses Mal nur einen kurzen Marschweg. Da beide Könige nicht in Wegeleben wohnen, stellte unsere Schützenchwester Petra Mähler-Kanzler ihren Hundesalon zum Abholen

der Könige zur Verfügung. Dafür gilt ihr ein besonders herzliches Dankeschön.

Nach der Ankunft des Schützenzuges am Schützenhaus war zu Beginn eine besondere Überraschung für unser ältestes Vereinsmitglied geplant. Schützenbruder Hermann Seidenstücker, der 1992 zu den Initiatoren der Wiedergründung des Vereins gehörte, feierte bereits im Januar 2024 seinen 90. Geburtstag. Seit 32 Jahren gehört er zu den aktivsten Mit-

gliedern des Vereins. Er war als langjähriges Vorstandsmitglied für Tradition und Brauchtumpflege zuständig. Außerdem stand er in den 90er Jahren stets mit Rat und Tat beim Bau des Schießstandes zur Seite. Ob Baumaßnahmen oder andere Arbeiten im Verein, Hermann war immer hilfreich zur Stelle. Ebenso war er an allen Veranstaltungen des Vereins sowie auf Kreis- und Landesebene beteiligt. Anlässlich des Schützenfestes wurde Hermann Seidenstücker

vom Präsidenten des Kreisschützenverbandes David Spuhler mit dem Verdienstkreuz II. Klasse des Landesschützenverbandes Sachsen-Anhalt geehrt. Seine Enkelin Katharina Grünwald überreichte ihrem Opa ein Album mit Fotos, die unseren Hermann in allen Lebenslagen seiner langen Vereinszugehörigkeit zeigen.

Im Anschluss an die Ehrung gab es für alle Gäste die Möglichkeit, am Preisschießen und am Bürgerkönigsschießen teilzunehmen. Letzteres konnte Sven Gerecke mit der besten Ringzahl für sich entscheiden.

Der Schützenverein bedankt sich bei allen Gästen für die aktive Teilnahme, bei der Schalmeikapelle Sülldorf und der Discothek Convoy 2005 für die musikalische Begleitung während des Festes. Unser herzliches Dankeschön gilt auch Sascha Fahldieck und Jörg Henn, die mit ihrem Team wieder für das leibliche Wohl sorgten.



M. Rappe



HARSLEBEN TISCHT AUF!

In diesem Jahr haben wir ein besonderes Event geplant, das zum 1. Mal in unserem Dorf stattfinden soll.

EVENT: Picknick mit Spiel, Spaß und Unterhaltung auf dem Schützenplatz

DATUM: 25.8.2024

UHRZEIT: ab 10 Uhr

EINTRITT: FREI



ABLAUF: Jeder schnappt sich Freunde und/ oder Familie, sowie seine Picknickdecke. Essen und Trinken bringt sich jeder selbst mit

SPEZIALITÄTENBUFFET: Unsere Idee ist, dass wer mag, ein Gericht für alle zum Kosten bereitstellen kann. Das könnte Kuchen, Salat, Bowle, Gebratenes, Süßes oder Dessert sein. Dafür werden wir einen Tisch aufstellen, wo diese Leckereien aufgetafelt werden können und jeder sich dann bedienen kann.

Außerdem wäre es großartig, für die Kinder zur Unterhaltung Spiele für draußen mitzubringen.

Wir dachten an Feder- oder Klettbball, Seilspringen, Tauziehen, Sackhüpfen, Bälle, Reifen, Boccia.

Besteck, Teller und Becher nicht vergessen. Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit viel guter Laune, Musik und Spaß!

SEID DABEI!

Jacqueline und Beate
Vom Dorfflohmarkt Team

Wandellesung mit Musik - Ein gelungener Spaziergang durch die Burg Hausneindorf

Der Akzentverein für Kultur, Jugend und Soziales Ballenstedt e.V. führte am Samstag, 20. Juli 2024 die Veranstaltung „Wandellesung mit Musik – Vom Dachboden bis zum Kellergewölbe“ in der Burg Hausneindorf in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein e.V. und der Werner-Müller-Stiftung durch.

Seit April 2024 wurde eine Konzeption erarbeitet, an der literarischen Umsetzung getüftelt und ein Drehbuch geschrieben.

In der Burg wurden 8 Stationen ausgewählt, um die traurige Geschichte der Tochter des Lehnsherrn von Neindorf zu erzählen, die vom Ritter Knesebeck aus dem Haken verführt worden war, für ihre Sünden büßen musste und im Keller der Burg eingemauert wurde. Am Ende erhielt Ritter Knesebeck seine gerechte Strafe und fiel vom Burgturm zu Tode.

Die Vorsitzenden der Vereine Sabine Richter und Bettina Fügemann entwickelten gemeinsam mit den Mitgliedern die Konzeption und setzten diese um.

Die Halberstädter Malerin Marita Spiller zeigte erstmals ihre Bilder in der Burg. Talica Scholz und Rainer Günther ergänzten die Veranstaltung musikalisch. Wolfgang Kirschner von der Werner-Müller-Stiftung stellte die Arbeiten des Holzbildhauers vor, die in



der Burg eine neue Heimat gefunden haben.

Am Veranstaltungstag stürmten mehr als 130 Gäste die Burg und versprachen wiederzukommen.

Am Ende fragten alle Akteure: „Wann machen wir das nächste Mal etwas gemeinsam!“

Zum Schluss flogen 30 Brieftauben über die Burg und verkündeten Frieden und Freiheit. Das ukrainische Mädchen Alexandra ließ die Tauben fliegen.

Das Projekt wurde vom Engagementfonds des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Bettina Fügemann



WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Entdecken Sie Ihre Heimat neu

Reisemagazine von LINUS WITTICH

Jetzt in Ihrem Tourismusbüro vor Ort und zum Blättern auf Ihrem Laptop, Tablet oder Smartphone.



www.treffpunktdeutschland.de





Fotos: Detlef Fügeman

2. Parkfest in Wegeleben

„Ich kann nicht Schlafen liege wach. Ein Lichtermeer erfüllt die Nacht ...“

Als diese Zeilen erklingen, war der Höhepunkt beim 2. Wegelebener Parkfest erreicht. Begleitet von glitzernden Feen, Waldgeistern und Phantasiegestalten wurde der Park zum Leuchten gebracht. Diese Inszenierung war den „Golden Girls“ zu verdanken. Ein Highlight in diesem Jahr - die HollywoodHills von Wegeleben, mit ihren leuchtenden Buchstaben. An diesem Abend das wohl beliebteste Fotomotiv. Gebaut hat diese, Gordan Gebhardt. Der Lichtmeister von Wegeleben. Und den gesamten Tag über war der Wettergott gnädig mit uns, so dass bis tief in die Nacht gefeiert werden konnte.

Zuvor haben die Organisatoren und Vereine wieder viele Stunden geplant und nun war es am 08.06.2024 endlich wieder so weit! Um 15:30 Uhr startete nach einer kleinen Begrüßung durch den Bürgermeister, das zweite Parkfest in unserem schönen „Stadtpark“ von Wegeleben. Anschließend spielte die MTU Blasmusik zum gemütlichen Kaffee und Kuchen auf. Wieder hatten die Musiker und der Karnevalclub Wegeleben e.V. zuvor selbst Hand angelegt und das Vereinsheim und die Außenanlagen auf Vordermann gebracht. Bei selbst gebackenem Kuchen von den Frauen des Singekreis Deesdorf und dem Heimatverein Wegele-

ben konnte man den stimmungsvollen Klängen lauschen. Wenig später zeigten dann die „Lollipop“ des Karnevalclub Wegeleben ihr Können. Ab 18:00 Uhr fing dann der Park an zu beben. Die Sängerin PanDora heizte den Gästen ein und die Tanzfläche war eröffnet. Während der Pausen zwischen den Darbietungen wurden unsere Besucher vom DJ Hansen unterhalten. Mit viel Engagement hatte er die Technik stets im Griff. Allen Akteuren ein herzliches Dankeschön!

Am gesamten Nachmittag und Abend wurden die Gäste wieder kulinarisch von Vereinen und gemeinnützigen Organisationen der Stadt versorgt. Der Feuerwehrförderverein versorgte alle mit Kaltgetränken, der KCW stand am Grill seinen Mann. Die Jäger haben ein Wildschwein zerlegt und die Angler hielten Fischbrötchen bereit. Beim Schulförderverein gab es leckere Schafskäse im Fladenbrot und am Stand der evangelischen Kirchgemeinde gab es „himmlische“ Bowle. Ebenso verwöhnte auch der Heimatverein die Gäste mit leckerer Bowle und leckerem Kuchen. Und auch die berühmte Pizza vom Team um Enrico Vieth fehlte nicht. Der Jugendclub war mit Getränken und allerhand Speisen vertreten. Und natürlich fehlte die Feldküche von Sascha Fahldieck und Jörg Henn nicht.





Ebenso gab es bei der „Zuckerwattefrau“ auch süße Naschereien und zur Abkühlung gab es bei Katja Germer ein leckeres Eis. Zum ersten Mal dabei, war die Beachbar vom Team „Zum Goethe“ aus Halberstadt. Sie mixten leckere Cocktails und verwandelten den Bereich am Spielplatz in eine gemütliche Lounge. Allen Beteiligten ein großes Lob und herzliches Dankeschön für die tolle Versorgung.

Für die Unterhaltung der Kleinsten, Jugendlichen und auch Großen war auch in diesem Jahr am gesamten Nachmittag gesorgt. Es standen gleich zwei Hüpfburgen bereit. Ebenso hatten Simone, Conny und Diana vom KCW beim Kinderschminken alle Hände voll zu tun. Bettina Wloch fehlte mit Ihren Basteleien nicht und hielt viele Spiele bereit. Am Stand des Vereins Straßentiger Wegeleben e.V. konnten Figuren und ein Katzenhaus bemalt werden. Beim Keramikstübchen aus Wegleben wurde jedermann kreativ. Unser lieber Klaus Fuhrmann hielt wieder tolle Holz-Basteleien am Stand des Heimatvereins bereit und beim Bogenschießen vom Schützenverein hatten alle Teilnehmer sichtlich Spaß. Viele kleine Reiterinnen und Reiter saßen sichtlich stolz auf den Ponys auf der Runde ums Vereinsheim. Auch eine kleine Rundfahrt mit dem Traktor wurde geboten. Und wen am Ende die Shoppinglust

packte, war am Stand von „Daggi“ herzlich Willkommen. Allen Beteiligten gilt ein riesengroßes Dankeschön!

Doch ohne Strom nix los. So sorgte unser Team vom Bauhof mit Unterstützung von Christian Schlenker und Klaus Fuhrmann dafür, dass am Ende auch alles strahlte. Dank unserer Ärztin Viktoria Zimmermann-Keller standen uns gleich mehrere Stromquellen zur Verfügung, so dass die Stromversorgung auch den ganzen Tag über hielt. Für ein sauberes „stilles Örtchen“ sorgte mit viel Mühe wieder unsere Rosi. Vielen Dank Euch allen für euren Einsatz.

DANKE können wir nicht oft genug sagen. Denn ohne so viele helfenden Hände und dem Zusammenhalt, wäre solch ein Fest nicht umsetzbar. Es war wieder schön zu sehen, wie sich alle gegenseitig unterstützt und geholfen haben, damit es für alle eine gelungene Veranstaltung wird. Danken möchten wir aber auch Ihnen wieder, liebe Gäste und Besucher, dass Sie dieses Fest besucht haben und erneut zu einem Erfolg gemacht haben! Und eine Fortsetzung ist schon jetzt in Planung. Am 06.06.2026 wird es dann das 3. Parkfest in Wegeleben geben. Wir freuen uns schon heute drauf.

*Die Organisatoren
Katharina Grünewald und
Gordan Gebhardt*



5. Pflanzenflohmarkt in Wedderstedt

Save the Date!



Herzlich willkommen zum 5. Pflanzenflohmarkt in der Wedderstedter Sommerkirche (Kirchstr. 3).

Zum Wendepunkt von Sommer zu Herbst am Samstag, den 21. September von 11 bis 15 Uhr. Der Freundeskreis Wedderstedter Glocke freut sich, wieder einzuladen. Haus und Gartenpflanzen, Gehölze von Privat, Honig und Handgemachtes erwarten Sie/Euch. Wir bemühen uns auch um Spezielles wie Apfelsorten bestimmen und Ähnliches. Lassen Sie sich überraschen. Achtet auf unsere ausführliche Ankündigung im September. Herzhaftes, auch Kaffee und Kuchen sollen nicht fehlen. Kinder sind besonders herzlich willkommen. Parkplätze am Marktplatz in Wedderstedt vorhanden.

Für nähere Anfragen: Fon 039481 82374.

*Heidi Gode-Luerßen, Freundeskreis
Wedderstedter Glocke e.V.*



„Bald schon ist Weihnachtszeit ...“

Auch wenn der Sommer gerade auf Hochtouren läuft, beginnen schon jetzt die Planungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt.

Der 25. wohlgeerntet!

Gesucht wird nun ein ansehnlicher Baum. Eine Tanne oder Blaufichte, die jemand auf seinem Grundstück stehen hat und diese gern abgeben möchte. Ein gerader und rundherum gleichmäßiger Wuchs wäre von Vorteil und auch der Standort wichtig. Das Grundstück sollte gut zugänglich sein – für die schwere Krantechnik und den Transport.

Wer kann einen Baum zur Verfügung stellen?

Rückmeldungen nimmt Katharina Grünewald unter 0170/9250008 gern entgegen. Wir danken schon jetzt für Ihre Unterstützung.



VOLLER EINSATZ

WIR STEHEN DAFÜR.



DEINE FREIWILLIGE
FEUERWEHR IN
SACHSEN-ANHALT
BRAUCHT DICH
GENAU WIE DU SIE.

WOFÜR STEHST DU?
KOMM ZU UNS. WIR ZEIGEN DIR, WOFÜR WIR
BRENNEN: GEMEINSCHAFT, SICHERHEIT, HEIMAT,
TATKRAFT, TECHNIK UND LOGISTIK.

ALLE INFOS: vollereinsatz.sachsen-anhalt.de

Kirchennachrichten



Kirche Hausneindorf/Burg

Filmmusik, Musical und Kammermusik

ONZERT
Sa. 24.8.24 ab 17 Uhr
 17 Uhr Kirche „Filmmusik, Musical
 ...anschließend Musikzimmer der
 Burg...Imbiss...musikalischer
 Ausklang mit Kammermusik im
 Festsaal

Es musiziert das „Duo Principal“



Sanko Ogon & Beate Hofmann

Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte für die Kirchenmusik wird erbeten.

Orgelkonzert in Hausneindorf

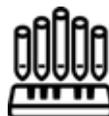
Am Sonnabend, den 24. August 2024 findet um 17 Uhr in der St. Petri Kirche und um 18 Uhr auf der Burg im Orgelzimmer ein Orgel-Wandelkonzert statt. Es erklingen Musical- und Filmmusiken. Anschließend laden wir zu einem Imbiss und Umtrunk in den Kulturraum auf der Burg bei Kammermusik auf dem Cembalo ein.

Es musiziert das „Duo Principal“ Sanko Ogon, Orgel und Cembalo, und Beate Hofmann, Cello.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden herzlich erbeten.

Wir laden herzlich ein!

Der Heimatverein Hausneindorf e. V. und die Kirchengemeinde Hausneindorf



Orgelkonzert in Hausneindorf

Am 19. August 2024 findet um 18.30 Uhr im Orgelzimmer auf der Burg und um 19 Uhr in der St. Petri Kirche ein Orgelkonzert statt.

Der Fahrradkantor Martin Schulze macht auch in diesem Jahr Station in Hausneindorf und bringt auf der Röver Haus-Organ im Orgelzimmer auf der Burg und an der Röver-Organ in der Kirche wundervolle Musik zu Gehör. Er wird uns mit überraschenden Stücken erfreuen.

Wir freuen uns sehr und laden herzlich ein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden herzlich erbeten.

Der Heimatverein und die Kirchengemeinde Hausneindorf

Kirchennachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde „St. Bonifatiuskirche“ Ditfurt

August/September 2024

Gottesdienste:

17.08.2024

14.00 Uhr Einschulungs- und Familiengottesdienst mit Einsegnung der Schulkinder in der Bonifatiuskirche

25.08.2024

15.00 Uhr Gottesdienst „Einmal Anders“ in der Winterkirche mit Kaffee und Kuchen und einem „Gutem Gespräch“

08.09.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Bonifatiuskirche

22.09.2024

10.00 Uhr Zum ersten Mal in der Winterkirche ein Branchengottesdienst

Veranstaltungen:

Frauenhilfe:

Dienstag, den 10.09.2024 um 14.00 Uhr in der Winterkirche

Kinderkirche:

Die KIDS der Kinderkirche Ditfurt treffen sich mittwochs in der Winterkirche und Pfarrgarten mit Juliane, Nicolle und Bianca und Freunden zu Spiel, Spaß, sowie zum Basteln und Malen.

Vorbereitet wird das Kinder- und Gemeindefest!

Am 17.08.2024 feiern wir unser Kinder- und Gemeindefest. Der Familiengottesdienst beginnt um 14.00 Uhr in der Bonifatiuskirche.

Für Spiel und Spaß und das leibliche Wohl ist im Pfarrgarten für Klein und Groß anschließend ausreichend gesorgt. Die Kirchengemeinde lädt Alle zu einen erlebnisreiche Nachmittag in Kirche und Pfarrgarten ein.

Konzertanzeige:

Am Sonnabend, den 21.09. gastiert der Frauenchor „Cantabile“ aus Quedlinburg in der Bonifatiuskirche.

Beachten sie die Aushänge und Pressemitteilungen!

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, Pfarrstr. 09,

Tel. 03946/3617

Fax:03946/9887640

bunte Ballons zeigen den Hof

Stöbern feilschen

Schnäppchen schlagen im ganzen Dorf

Sonntag
15. September
 10 bis 16 Uhr

DORF FLOHMARKT
 Hedersleben

Anmeldung bis zum **6. September**

im Büro der Gemeinde, Hederslebener Hof,
 jeden 2. und 4. Mittwoch 17-18.30 Uhr
 oder per Tel. 0157-743 19 756

in dringenden Fällen: Pfr. Tobias Gruber 03946/2545 oder H-J. Gröpke 03946/4450

Hans-Jürgen Gröpke (GKR-Vorsitzender)

Lust auf Frühstücken?

Wir laden ein zum



**Rustikal-gemütlichen
Heteborner
Kirchenföhstückstück
unter den alten Linden
an der Kirche**

**am Sonntag, dem 01.09.2024,
ab 10:00 Uhr**

Besteck bitte mitbringen!



Blau, blau Blümelein
Liebes- und Volkslieder aus
verschiedenen Jahrhunderten



Kammerchor Halberstadt
Freitag, 16. August 2024, 19 Uhr
Hakelkirche Heteborn

Werke von di Lasso, Dowland, Mendelssohn, Brahms u.a.
Leitung: Christiane Fischer. Eintritt frei

Sonstiges

Einladung zur Blutspende in der Verbandsgemeinde Vorharz



Es wird zur Blutspende eingeladen!

Termine

Wegeleben Grundschule Montag, 16. September 2024
Dr. Wilhelm Schmidt

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH

Das Online-Portal für Blutspender im Web und als App:
www.spenderservice.net



Ditfurt

07.09.	Frau Fischbach-Küster, Sabine	zum 70. Geburtstag
18.09.	Herr Riedl, Johann	zum 75. Geburtstag
19.09.	Herr Reilecke, Karl-Heinz	zum 75. Geburtstag
20.09.	Herr Kühne, Falko	zum 80. Geburtstag
21.09.	Frau Gebauer, Brigitte	zum 80. Geburtstag
22.09.	Frau Böttcher, Doris	zum 85. Geburtstag
22.09.	Herr Körtge, Reiner	zum 75. Geburtstag

Groß Quenstedt

03.09.	Herr Draheim, Kurt	zum 80. Geburtstag
07.09.	Herr Schulze, Wendelin	zum 80. Geburtstag
13.09.	Frau Lehmann, Elisabeth	zum 80. Geburtstag
14.09.	Frau Biethahn, Marlies	zum 85. Geburtstag
14.09.	Frau Himmelreich, Gisela	zum 75. Geburtstag
25.09.	Frau Sellnow, Waltraud	zum 70. Geburtstag

Harsleben

03.09.	Herr Kruse, Manfred	zum 75. Geburtstag
05.09.	Herr Schuber, Manfred	zum 75. Geburtstag
07.09.	Herr Bunk, Lothar	zum 75. Geburtstag
09.09.	Frau Wäser, Anneliese	zum 90. Geburtstag
12.09.	Herr Hautke, Norbert	zum 70. Geburtstag
14.09.	Frau Haase, Inge	zum 80. Geburtstag
14.09.	Herr Pollok, Stefan	zum 70. Geburtstag
17.09.	Frau Wiesener, Gisela	zum 70. Geburtstag
21.09.	Frau Hebecker, Gudrun	zum 85. Geburtstag
23.09.	Herr Doepelheuer, Bernd	zum 70. Geburtstag
24.09.	Herr Dunkelberg, Klaus	zum 75. Geburtstag
29.09.	Herr Weiß, Bodo	zum 75. Geburtstag

Hederleben

01.09.	Frau Görns, Ilona	zum 80. Geburtstag
06.09.	Herr Hildebrandt, Hans-Ullrich	zum 80. Geburtstag
07.09.	Frau Hertwig, Marianne	zum 70. Geburtstag
09.09.	Frau Lewerenz, Edeltraud	zum 75. Geburtstag
12.09.	Frau Koroll, Karin	zum 70. Geburtstag
14.09.	Frau Fiedler, Ute	zum 75. Geburtstag
16.09.	Frau Herrmann, Margitta	zum 75. Geburtstag
16.09.	Herr Wieckert, Reinhard	zum 75. Geburtstag
18.09.	Frau Urbschat, Dorit	zum 80. Geburtstag
21.09.	Herr Bruckert, Heinz	zum 85. Geburtstag
22.09.	Frau Mantel, Eva	zum 85. Geburtstag

27.09.	Frau Wohlgemuth, Rita	zum 90. Geburtstag
30.09.	Herr Rumpf, Uwe	zum 70. Geburtstag
30.09.	Herr Siegmund, Herbert	zum 70. Geburtstag
Schwanebeck		
08.09.	Frau von Angern, Ingrid	zum 85. Geburtstag
09.09.	Herr Roeber, Harald	zum 75. Geburtstag
19.09.	Frau Driesener, Doris	zum 80. Geburtstag
30.09.	Frau Zoschke, Heidemarie	zum 75. Geburtstag
Nienhagen		
01.09.	Herr Herdin, Günther	zum 85. Geburtstag
01.09.	Frau Schwarz, Carmen	zum 70. Geburtstag
02.09.	Herr Schott, Henning	zum 80. Geburtstag
Hausneindorf		
30.09.	Herr Grund, Uwe	zum 75. Geburtstag
Heteborn		
06.09.	Frau Bertling, Rose-Rita	zum 70. Geburtstag
09.09.	Herr Collin, Fritz	zum 75. Geburtstag
15.09.	Frau Faust, Sylvia	zum 70. Geburtstag
16.09.	Frau Werner, Ruth	zum 75. Geburtstag
Wegeleben		
04.09.	Herr Janicki, Werner	zum 70. Geburtstag
07.09.	Herr Schützendübe, Werner	zum 70. Geburtstag
12.09.	Herr Könitz, Reinhard	zum 70. Geburtstag
15.09.	Frau Koch, Inge	zum 75. Geburtstag
17.09.	Frau Mittmann, Erdmute	zum 70. Geburtstag
26.09.	Frau Pötzl, Sigrid	zum 85. Geburtstag
Adersleben		
28.09.	Herr Rindsland, Hans-Jürgen	zum 70. Geburtstag
Deesdorf		
21.09.	Herr Becker, Siegfried	zum 70. Geburtstag
Rodersdorf		
03.09.	Frau Michael, Marlies	zum 70. Geburtstag
18.09.	Herr Roedat, Bernhard	zum 75. Geburtstag

Storchenglück in Adersleben

Auch in diesem Jahr können sich die Aderslebener über Storchennachwuchs freuen. Auf dem Schornstein der alten Ziegelei konnten ungestört 2 Jungstörche ausgebrütet und aufgezogen werden.

Zwischenzeitlich sind sie groß genug, um das Nest zu verlassen und selbst auf Futtersuche zu gehen, was wohl bei der feuchten Witterung kein Problem sein dürfte.

Leider hat es im Rodersdorfer Nest keinen Nachwuchs gegeben, aber das Nest mitten im Ort ist gut bewohnt und so kann man für das nächste Jahr hoffen.

Ein Dank geht an den Fotografen, nur durch die Fotos konnte der Nachwuchs im Nest beobachtet werden.



Arbeitskreis Halesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)

Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)

AHA führt Fahrradexkursion entlang der Selke durch

Die ca. 70 km lange Selke, ihre Aue und die angrenzenden Gebiete gehören zu den ökologisch und strukturell bedeutsamsten Landschaften im mitteldeutschen Raum. Ein großer Teil dieses Territoriums ist deshalb auch als Naturschutzgebiet gesichert. Jedoch gefährden u.a. **Hochwasserstaudammpläne bei Strassberg und Meisdorf, Vorhaben zur Einrichtung eines Grauwackegebäus in das Waldgebiet zwischen Ballenstedt und dem Selketal** sowie andere bauliche Begehrlichkeiten das Refugium.

Um auf die Bedeutung, die damit verbundene Schutzwürdigkeit und auf das umfassende Bedrohungspotenzial hinzuweisen und eigene Vorschläge unterbreiten zu können, führt der Arbeitskreis Halesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) am **Samstag, den 27.07.2024** eine ca. achtstündige Ganztagesfahradexkursion entlang der Selke ab Quellgebiet bei Stiege bis zur Parkanlage zum „Oberhof“ der ehemaligen preußischen Staatsdomäne in Gatersleben durch.

Im Rahmen der Fahrradexkursion lässt sich u.a. die Vielfältigkeit des Einzugsgebietes der Selke deutlich nachvollziehen. Während im Ober- und Mittellauf vorrangig bergiges Umland das Bild prägen, dominieren im unteren Lauf weitläufigere Auenlandschaften. Zum Abschluss ist vorgesehen die interessante Parkanlage zum „Oberhof“ der ehemaligen preußischen Staatsdomäne in Gatersleben mit seinen Gehölzbesonderheiten, Wasser-, Wiesen- und Sukzessionsflächen zu besichtigen.

Ferner besteht die Möglichkeit im Rahmen der Fahrradexkursion u.a. das Trockenholz der einstigen Fichtenmonokulturen und die teilweise bereits jahrzehntealte naturnahe und sukzessive Neuentwicklung der Waldgebiete im Harz im Einzugsgebiet der Selke in Augenschein zu nehmen.

Desweiteren beabsichtigt der AHA im Rahmen der Fahrradexkursion aufzuzeigen, wie ein Jeder an dem Schutz und Erhalt der Selketal, ihrer Aue und ihres Einzugsgebietes mitwirken kann. In dem Zusammenhang möchte der AHA ferner für seine im Aufbau begriffenen ehrenamtlichen Gliederungen Arbeitsgruppe Selke und Ortsgruppe Gatersleben werben.

Die Fahrradexkursion findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Deshalb sind wetterfeste Kleidung und entsprechend entmessenes Schuhwerk angebracht. Ferner empfiehlt es sich Rucksackverpflegung –Essen und Trinken- mitzunehmen.

Die Teilnahme an der Fahrradexkursion erfolgt auf eigene Gefahr. Zudem ist das Verlassen der Fahrradexkursion zu jeder Zeit und an jedem Ort möglich.

Treff: **12.00 Uhr Bahnhof Stiege**
Ende: **Bahnhof in Gatersleben**

Halle (Saale), den 18.07.2024

Andreas Liste
Vorsitzender



Ehejubilare

Ditfurt

21.09. zum 50. Hochzeitstag

Herr Zander, Rainer und Frau Zander, Ingrid

Schwanebeck

05.09. zum 50. Hochzeitstag

Herr Dieckmann, Wilfried und Frau Dieckmann, Veronika

Heteborn

27.09. zum 50. Hochzeitstag

Herr Faust, Reiner und Frau Faust, Gudrun

Wegeleben

12.09. zum 50. Hochzeitstag

Herr Sperling, Gerhard und Frau Sperling, Elisabeth

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 oder -119

E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Radweg wird immer mehr Anziehungspunkt

Harsleben/dku. Der Nordharzer Kulturradweg wird vor allem zwischen Halberstadt, Harsleben und Quedlinburg immer mehr genutzt. Oft gibt es dabei an der Wetterhütte südlich von Harsleben eine Zwischenrast. Hier wurde bereits im Jahr 2022 ein moderner Unterstand errichtet, bei dem auch Karten über Harsleben und den fast 90 Kilometer langen Rundkurs angebracht wurden.

„Wir sind stolz und dankbar für dieses von der Werkstatt der Oskar-Kämmer-Schule errichtete Projekt und die jetzige Vollen- dung“, sagte Harslebens Bürger- meisterin Christl Bischoff (par- teilos). Was noch fehlte war ein stabiler Tisch. „Diesen haben unsere Mitarbeiter im Rahmen der von der Koba (Kommunale Be- schäftigungsagentur) geförderten Arbeitsgelegenheit hergestellt“, berichtete Werkstattleiter Gunnar Pietsch. Der Tischlermeister und Hochbaumeister Uwe Gärtner betreuten die sieben Helfer bei diesem Vorhaben. „Mit diesen

und weiteren von der Koba Zu- gewiesenen können wir die ver- schiedensten Arbeiten mit Holz, Metall und Farbe trainieren“. Um Vandalismus oder Diebstahl vor- zubeugen, wurde hier ein stabiler runder Tisch aus Metall gefertigt, der auch gut am Boden befestigt ist. „Besondere Akribie war dabei bei der Anfertigung der Wappen von Harsleben gefragt, die eben- falls aus stabilem Metall gefertigt sind“, so Pietsch. „Wir sind stolz, dass auch dieses Vorhaben mit unseren Beschäftigten realisiert wurde. Die Leute wollten gern etwas Sinnvolles machen“. Dabei helfen die dank der För- derung durch die Koba ermög- lichten Arbeiten, dass schon zahlreiche Spielgräte für Kin- dertagesstätten oder Schulhorte angefertigt wurden. „Bei uns gewöhnen sich Langzeitar- beitslose wieder an den täg- lichen Rhythmus, können kreativ tätig und in der Gemeinschaft sein“. Gern würde die Werk- statt noch weitere Projekte für



Harslebens Bürgermeisterin Christl Bischoff (rechts) bedankt sich beim Team der OKS-Werkstatt für die Fertigstellung der Schutzhütte am Radweg.
Foto: Dieter Kunze

Vereine und Kommunen über- nehmen, wenn es mit der För- derung klappt. Da hat Harslebens Bürgermeis- terin schon einige Ideen, so für einen Bewegungsparcours

für die Jugend. Dabei hofft sie wieder auf das bewährte OKS- Team. Auch die Arbeit der Inte- ressengemeinschaft der Quer- radler Harsleben sei hilfreich gewesen.

Neubau der Hundepplatzbrücke zur Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit des Goldbaches

Auf Grund der vorliegenden ökologischen Studie des Goldbaches, nach dem Hochwasser vom 27.07.2017, wurde der Neubau der Hundepplatzbrücke in diesem Jahr begonnen. Damit sollen die Bedingungen für die Flora und Fauna im Goldbach verbessert werden. Diese Maßnahme wird zu 100% durch ELER gefördert. Durch die Erweiterung der Brückenmaße wird auch die Verbesserung des Hochwasserschutzes erreicht, hofft für alle Goldbach- anwohner



eure Bürgermeisterin
Christl Bischoff



Baumspenden für die Gemeinde Harsleben

In diesem Jahr mussten auf dem Spielplatz im Amtsgarten und dem Schützenplatz verschiedene Baumarten gefällt werden (krankheitsbedingt oder altersbedingt).

Es bedarf jetzt unserer Aktivi- täten und Spenden hier wieder grüne „Oasen“ zu schaffen.

Wir bitten um Spenden auf das Konto der Gemeinde Harsleben

Kennwort: Baumspende
Harzsparkasse
DE28 8105 2000 0901 0427 65
NOLADE21HRZ

Vorrangig sollen auf dem Spiel- platz in diesem Jahr fünf rot blühende Kastanien gepflanzt werden, um die Beschattung der Kinder und der Spielgeräte zu gewährleisten.

Im Voraus vielen Dank für die Spenden.

Baumpatenschaften können gern übernommen werden.

Eure Bürgermeisterin
Christl Bischoff



Spendenaufzur zur Ersatzbepflanzung in Heteborn

Die Stiftergemeinschaft im Harz startet gemeinsam mit der Gemeinde Selke-Aue eine Aktion zur Neubepflanzung von Bäumen im Park des Ortsteils Heteborn.

Der Park wurde im August 2023 durch zwei Windhosen in Sturmstärke stark in Mitleidenschaft gezogen. Ein sehr großer Teil des alten Baumbestandes wurde dadurch völlig zerstört.

Wir wollen den Park nun wieder ansehnlich gestalten, die geplante Bepflanzung soll das ökologische Gleichgewicht im Heteborner Park wiederherstellen und neue Lebensräume für die heimische Tierwelt schaffen. Diese Aktion ist ein wichtiger Schritt um die Nachhaltigkeit und die Erhaltung der Lebensqualität in der Gemeinde auch für die Zukunft zu bewahren.

Die Stiftergemeinschaft im Harz ruft alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Organisationen dazu auf, sich als Spender für die zu pflanzenden Bäume zu beteiligen.

Jede Spende hilft, den Park wieder zu einem schönen und gesunden Ort zu machen. Die Pflanzung ist nicht nur eine Investition in die Umwelt, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, etwas Gutes zu tun.

Für weitere Informationen zur Spendenaktion und zur Anmeldung zur Pflanzaktion **wenden Sie sich bitte an die Stiftergemeinschaft im Harz.**

Machen Sie mit, werden Sie Pate oder beteiligen Sie sich durch eine Spende!

Ihr Interesse und ihre Kontaktdaten können Sie über die Internetseite www.stiftergemeinschaft-harz.de der Stiftergemeinschaft im Harz, Gustav-Petri-Straße 8 in 38855 Wernigerode oder auch per E-Mail an: detlef.kuertten@stiftergemeinschaft-harz.de übermitteln oder sich über die weitere Vorgehensweise informieren.

Unter der Rufnummer 0 39 41/43 44 00 32 (tagsüber) gibt Ihnen unser Stiftungsvorstand (Detlef Kürten) gern Auskunft darüber, welche Bäume noch „nicht vergeben“ sind.

Zur Information als Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass das **Amtsblatt Nr. 07/2024 des Landesverwaltungsamtes** des Landes Sachsen-Anhalt erschienen ist, wie das Landesverwaltungsamt mit Schreiben 16. Juli 2024 mitgeteilt hat. Das Amtsblatt liegt während der Öffnungszeiten in den Verwaltungsräumen der Verbandsgemeinde Vorharz öffentlich aus. Das Amtsblatt ist auch auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes www.lvwa.sachsen-anhalt.de einsehbar.

Sprechtag Beauftragte SED-Unrecht

Beratung für Opfer von SED-Unrecht durch die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur:
Der nächste Beratungstermin **für Halberstadt und den Landkreis Harz** findet im **Rathaus Halberstadt**, kleiner Sitzungssaal, II. OG, Holzmarkt 1, 38820 Halberstadt, am **08.08.2024** von 10 bis 16 Uhr statt.
Eine Anmeldung ist unter Telefon **0391 560-1505** oder E-Mail (info@lza.lt.sachsen-anhalt.de) erforderlich.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2548

Nachruf

wir trauern um unseren Kameraden
Löschmeister

Axel Zugbaum



Im Alter von 57 Jahren verstarb Axel am 24.06.2024, für uns Alle noch unfassbar. Wir werden Axel immer in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen. Mit Axel haben wir einen stets hilfsbereiten und pflichtbewussten Kameraden verloren.

In seiner 40-jährigen Mitgliedschaft hat er sich immer für die Feuerwehr Hausneindorf eingesetzt und auch das Wohl der Gemeinde gefördert.

Wir werden ihn in ehrendem Gedenken behalten.

<i>VbG Bürgermeister</i>	<i>Gemeindegewehrleiter</i>	<i>Ortswehrleiter</i>
	<i>Vorharz</i>	<i>Hausneindorf</i>
	<i>Jens Kappe</i>	<i>Uwe Fabian</i>

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Erste Änderungssatzung

Zur Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Vorharz vom 26.08.2019

Präambel

Auf der Grundlage des § 10 i.V.m. den §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA Seite 288), in der derzeit geltenden Fassung hat der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Vorharz in seiner Sitzung am 29.07.2024 folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1 (Änderungen)

- In § 10 wird Nr. 5 mit folgenden Wortlaut eingefügt:
die Vergaben von Lieferungen und Leistungen, freiberuflichen und baulichen Leistungen, wenn es sich um ein Rechtsgeschäft aufgrund eines förmlichen Verfahrens handelt; im Rahmen des Haushaltes; der Verbandsgemeindebürgermeister informiert den Verbandsgemeinderat über alle Vergaben, die den durch Satz 2 festgelegten Vermögenswert übersteigen.
- § 15 Öffentliche Bekanntmachungen wird geändert und wie folgt neu gefasst:
(1) Soweit nicht Rechtsvorschriften besondere Regelungen treffen, erfolgen die gesetzlich erforderlichen Bekanntmachungen im Internet unter der Internetadresse <https://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen/> und der Angabe des Bereitstellungstages. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung im Internet bewirkt.
(2) Auf Ersatzbekanntmachungen gem. § 9 Abs. 2 KVG LSA wird unter Angabe des Gegenstandes, des Ortes und der Dauer der Auslegung sowie der Öffnungszeiten und des Standortes des Verwaltungsgebäudes im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz und an den Bekanntmachungstafeln gemäß Absatz 7 spätestens am Tage vor dem Beginn der Auslegung hingewiesen. Die Auslegungsfrist beträgt zwei Wochen, soweit nichts Anderes vorgeschrieben ist. Die Ersatzbekanntmachung ist mit Ablauf des Tages bewirkt, an dem der Auslegungszeitraum endet. Gleiches gilt, wenn eine öffentliche Auslegung nach einer anderen Rechtsvorschrift erfolgt, die keine besonderen Bestimmungen enthält.

(3) Auf die bekannt gemachten Satzungen und Verordnungen wird unverzüglich im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz nachrichtlich unter Angabe der Internetadresse, unter der die Satzung oder Verordnung bereitgestellt wurde, hingewiesen. Die Satzungen und Verordnungen können im Rathaus Wegeleben, Markt 7, 38828 Wegeleben während der Öffnungszeiten eingesehen und kostenpflichtig kopiert werden.

(4) Die ortsübliche Bekanntmachung von Bauleitplänen gem. § 3 BauGB erfolgt, soweit hier bzw. bundes- und landesrechtlich nichts anderes bestimmt ist, im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz. Zusätzlich erfolgt die jeweilige Bekanntmachung im Internet auf der Homepage der Verbandsgemeinde Vorharz unter „Amtliche Bekanntmachungen“ (<https://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen/>).

(5) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Verbandsgemeinderates und seiner Ausschüsse sowie der Zeitpunkt und die Abstimmungsgegenstände der Beschlussfassung erfolgt im Internet unter folgender Adresse <https://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen/>. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung unter der Internetadresse bewirkt.

(6) Alle übrigen Bekanntmachungen sind im Internet mit Angabe der genauen Internetadresse bekanntzumachen.

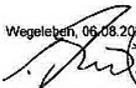
(7) Als Standorte der Bekanntmachungstafeln werden festgelegt:

- Dittfurt, Bahnstraße 5
- Selke-Aue, OT Hausneindorf, An der Haltestelle der Harzsparkasse „Am Junkerhof“
- Selke-Aue, OT Heteborn, Ernst-Thälmann-Straße, Bushaltestelle
- Selke-Aue, Wedderstedt, Quedlinburger Straße 10
- Groß Quenstedt, Parkplatz Kreuzgasse
- Harsleben, Lange Straße 15
- Hedersleben, Magdeburger Straße 3
- Schwanebeck, Marktstraße 1
- Schwanebeck, OT Nienhagen, Ernst-Thälmann-Straße 28
- Wegeleben, Markt 7
- Wegeleben, OT Adersleben, Dorfstraße, Bushaltestelle
- Wegeleben, OT Rodersdorf, Am Park
- Wegeleben, OT Deesdorf, Straße der Freundschaft 67

Artikel 2 (In-Kraft-Treten)

Diese Erste Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz in Kraft.

Wegeleben, 06.08.2024



Sascha Meinert
stellv. Verbandsgemeindegemeindevorsteher